

BÖDELI *info*

INTERVIEW

**«Bei uns ist es gemütlich
und einfach, ein Ort
der Lebensfreude.»**

Piet Swenker
Leiter Brasse Interlaken
Jubiläum 20 Jahre
Brasserie 17



Februar 2015 in der Brasse



Do, 5. Februar 2015, Country, Folk, Rockabilly

JO & LAZY FELLOWS

Die Band ist die Quintessenz des Besten, was Country & Western bieten kann – einfache Texte, lebendige Melodien, packende Balladen und einige grossartige bekannte Welthits, welche sie auf ihre eigene Art in einen fantastischen und verrückten Stil umwandeln. Beeinflusst werden sie von Musikern wie Johnny Cash, Dolly Parton und die Dixie Chicks. Dabei gelingt es ihnen trotzdem, ihren eigenen «Lazy Stil» in ihre Musik einzubringen und etwas Neues zu kreieren.



Do, 12. Februar 2015, Mafia-Bluesrock ohne Kompromisse!

JOHNNY FONTANA & THE RIVALS

Die vier sizilianischen Halbbrüder hatten die Tomatenpasta von «Nonna» Fontane satt und tauschten schliesslich ihre Schiesseisen und Schlagstöcke im Jahr 2011 gegen Gitarren und Drumsticks ein. Und es hat sich ausgezahlt! Denn wenn die vier Ganoven auf der Bühne loslegen, bleibt kein Auge trocken! Blues, eine gute Prise Rock, gepaart mit Gentlemen-Attitude und der gewissen Portion Humor, macht JFR zu einem angesagten Blues-Rock-Act.



Do, 19. Februar 2015, Honky-Soul-Country-Blues

LITTLE CHEVY

Vielleicht ist es der fühlbare Hauch von Glamour, wenn Little Chevy die Bühne betritt, der einen unwillkürlich in den Bann zieht. Vielleicht sind es der funkelnde Blick aus lebendigen grünen Augen und das verschmitzte, charmante Lächeln oder der intensive Augenaufschlag, die einen inne halten lassen ... Wo auch immer Little Chevys Bluesmobil Halt macht, hinterlässt es einen bleibenden Eindruck und begeisterte, neue Fans, die sich auf weitere soulig-bluesige Reisen durchs nah- und fernegelegene Honky-Soul-Country-Blues-Land freuen ...



Do, 26. Februar 2015, Pop-Rock

MORNING TRANSFER

Wenn auf der Bühne die Lichter an gehen, ist die Band da. Dynamisch, energiegeladen und voller Leidenschaft präsentiert sich Morning Transfer dem Publikum. Der Motor der Band sind satte Beats und gute Grooves kombiniert mit filigranen Gitarrenriffs. Das Piano verleiht noch den nötigen Glanz, damit die Bombenstimme von Idess das Ensemble komplettieren kann. Morning Transfer definiert sich über Eigenkompositionen welche der Stimmung entsprechend gerne auch mal unplugged und ruhig oder halt stromig und laut daher kommen.



Den ganzen Monat Februar

SUPER SCHNIPO – Unwiederstehlich

Jetzt trumpft die Brasserie 17 wieder mit seiner beliebtesten kulinarischen Aktion auf. Bis Ende Februar wird das traditionelle Schnitzel & Pommes frites als SUPER SCHNIPO serviert. Zwei riesige Schnitzel, welche über den Tellerrand hinausschauen, lassen kaum noch genügend Platz für die Pommes. Ein Beilagensalat gehört fix zum Programm.

Ciao, bis später!

Mehr Infos: www.brasse-events.ch

Brasserie 17: 20 Jahre Stimmungs-Beiz in Interlaken

«Gemütlichkeit kennt keine Zeit» – diesen Spruch setzen wir in der Brasserie 17 nun schon seit 20 Jahre in die Praxis um.

Ich kann mich noch gut erinnern wie alles vor über 25 Jahren angefangen hat. Piet und ich sassen nach dem Ausgang noch auf einen letzten und einen allerletzten Drink in meinem Personalzimmer in Grindelwald. Das Gesprächsthema war der Unterschied zwischen Schweizer und Holländischem Gastgewerbe und Gemütlichkeit. Da waren wir nach den vielen Schlummerdrinks natürlich Profis. Wir wussten schon, wie man eine gemütliche Beiz in der Schweiz aufstarten müsste. Wir würden den Schweizern dann mal zeigen was Gemütlichkeit ist ... Aber am nächsten Morgen war wieder Alltag angesagt und wir vergassen unsere nächtlichen Philosophien.

Und dann plötzlich, einige Jahre später, ergab sich die Möglichkeit: Die alte Eintracht in Interlaken war zu vermieten. Wir schnappten sofort zu und nach einem kurzen, intensiven Umbau war sie am 11. Februar 1995 da: die Brasserie 17!

Vom ersten Tag an hatten wir Erfolg. Jung und Alt fühlte sich sofort wohl in unserem

Lokal. Búezer und Banker, Studenten und Rentner, Rocker und Swinger, Politiker, Gastgewerbler, ob Männlein oder Weiblein, alle kamen und blieben und waren ebenso begeistert wie wir!

Wir waren eines der ersten Lokale in Interlaken, welches Bar, Restaurant und Erlebnisse nicht trennte: Viele verschiedene Biere vom Fass kombiniert mit einem günstigen, originellen Speise-Angebot und dazu Sportübertragungen, Live Musik, Fasnachtpartys, Nationalfeiertage und Strassenfeste. Immer wieder etwas Neues und auf jedes Fest folgte das Nächste. In den letzten 20 Jahren hat sich natürlich einiges geändert und doch auch nicht: Stimmung und Fröhlichkeit stehen immer noch an erster Stelle in der Brasse.

Mit Ursula und Piet an meiner Seite waren es wirklich schöne Jahre. Wir sind ein eingespieltes Team und ergänzen uns ausgezeichnet. Und so möchten wir noch lange weitermachen, denn: Gemütlichkeit kennt keine Zeit ...!

Bart Stapel



Bart Stapel
Leiter der Brasserie 17
Interlaken

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därliigen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil, Gimmelwald, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lütschental, Mürren, Stechelberg, Wengen, Zweilütschinen. Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Gadmen/Innertkirchen, Hofstetten, Oberried, Planalp und Schwanden.

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Weber AG Verlag, Eva von Allmen, Stefan Schwab, Gwattstr. 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Leitung Bödéli/BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, e-mail: boedeli-info@weberag.ch **Vertreter des Vereinskongress** Peter Wenger, Präs. Vereinskongress, Postfach 336, 3800 Interlaken, Mobile 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödéli, Mobile 079 632 76 70 **Titelseite** Piet Swenker **Foto** Erich Häslar **Druck** Schlaefli & Maurer AG, 3661 Uetendorf **ISSN** 1662-0984 **Auflage** 20050 Expl. **Erscheinungsweise** 12 x jährlich, Ausgabe Februar 15 erscheint am 30. Januar 15 **Beiträge per Mail an:** boedeli-info@weberag.ch **Annahmeschluss:** **Mittwoch, 11. Februar 2015**
Alle Beiträge erscheinen auch im BrienzInfo

Lesen Sie uns
online – weltweit:
www.boedeli-info.ch



Als Gratis-App für
iPhone und iPad

Finde die Unterschiede

Im Bild rechts sind 7 Unterschiede zum linken Bild versteckt. Kreisen Sie die Unterschiede ein und senden Sie uns die Lösung mit Ihrem Namen, Adresse und Tel.-Nr. an Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder an wettbewerb@weberag.ch
Einsendeschluss: Mittwoch, 11. Februar 2015

Gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von Fr. 100.– von der DropaDrogerie Günther Unterseen/Interlaken.



Original



Lithostein 1890

GÜNTHERS HAUSSPEZIALITÄT BLUTSALZKUR

Nach homöopathischen Grundsätzen zusammengestelltes Basistherapeutikum zur Entgiftung und Entschlackung des Organismus. Unterstützend anzuwenden bei Erkrankungen des rheumatischen Formkreises, Nieren-Blasenleiden, venöse Stauungen, Krampfadern, Hämorrhoiden, Katarrhe der Atemwege, Störungen der Wärmeregulation wie kalte Hände und Füße, rasche Ermüdbarkeit und bei körperlicher und seelischer Belastung.



dropa
GANZ SCHÖN | GESUND!
**DROGERIE
GÜNTHER**

Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Tel. 033 826 40 40
dropa.guenther@dropa.ch

Filiale Interlaken Ost
3800 Interlaken
Tel. 033 823 80 30
dropa.interlaken@dropa.ch

EDITORIAL	3
INTERVIEW	6 – 8
INFOSEITEN	11
Bernhard Frutiger: Japanische Akupunktur	11
Dr. med. Stefan Porzolt: Alternative Schmerzmedizin	13
Daniel Capelli: Liegenschaftsmarkt	15
Daniel Rolli: Finanzplanungs-Tipp	17
Monika Braun: Frisuren & Haarpflege	19
Daniel Aemmer: Computer	21
Sandra Kammermann: Gesundheitstipp	23
Ursula Stucki: Kosmetik-Beautytipp	25
Adrian Jäck: Maler & Schriften	27
Blumen-Team Gosteli: Blumen	29
Martin Gafner: Bücherecke	31
VEREINE UND ORGANISATIONEN	33
Musikschule Oberland Ost	33
Blasorchester Oberland Thun	43
Spiez Marketing	45

Lesen und Schreiben für Erwachsene	47
Interlaken Classics 2015	49
Verein Freunde des Kunsthause Interlaken	51
Lokale Sektion des Berner Vogelschutzvereines	53
Bibliothek Mediothek Beatenberg	55
Verein Kulturzentrum Beatenberg	57
Verein Waldkindergarten Tatatuck	59
Trinkhalle am kleinen Rugen	61
Stadtkeller Unterseen	63
Schlosskeller Interlaken	65
Skiklub Gsteigwiler	67
Exerzitien im Alltag	68
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	69
VERANSTALTUNGEN	35 – 42
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	64
WETTBEWERB	70
INTERVIEW	71 – 73
KOLUMNE	74 – 75



Mobil sein

Rollator Taima (neues Modell 2015):
 Leicht, stabil, faltbar und viele Zubehörmöglichkeiten.





Krankensmobilen- und Hilfsmittelzentrum

Dr. Portmann

Apotheke Dr. Portmann AG
 Höheweg 4, 3800 Interlaken
 Tel. 033 828 34 34, www.portmann.ch



Winter im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken:

Geniessen Sie unsere vielfältigen,
urchigen Hütten-Gerichte!

Besuchen Sie uns im Internet:
www.desalpes-interlaken.ch

Gluschtige Holzofenpizza das ganze Jahr,
im Winter immer Mittwoch bis Sonntag abends.

Freuen Sie sich auf unsere ausgesuchten
Spargel-Spezialitäten ab März!

Werktags täglich 2 Menüs (1 vegi) à CHF 18.00
 Fragen Sie nach unserem Menüpass:
Jedes 11. Menü ist gratis!

Herzlich willkommen!



RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
 Höheweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
 Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch

Piets Fröhlichkeit ist ansteckend. Gegen diesen Virus gibt es keinen Impfstoff.

Ein herzliches Lachen, ein gewagter Spruch, die Hand am Zapfhahn, die fröhlichen Augen überall. So kennen die Gäste ihren Piet. Zusammen mit Bart sind sie die Seele der «Brasse».



Piet Swenker
Leiter der Brasserie 17
Interlaken

Name: Piet Swenker
Jahrgang: 1957
Zivilstand: In fester Partnerschaft

Beruflicher Werdegang: Maturaabschluss am Gymnasium, Hotelfachschule, Kulinarische Fachschule in Groningen, NL
Berufliche Tätigkeit: Viele Jahre unterwegs in renommierten Gastrobetrieben – als stv. Küchenchef im Grindelwalder Fiescherblick am Herd, im Alpenblick Pup am Tressen – seit 20 Jahren zusammen mit Bart Stapel, Leiter der Brasserie 17, in Interlaken.

Hobbies: Wandern in der Natur, in den Bergen oder in Frankreich – da kommt noch das gute Essen und Trinken dazu. Und nicht nur als Beruf, nein auch als Hobby: Kochen aus Leidenschaft.
www.brasserie17.ch

Piet, Piet Swenker – ich höre Deinen Nachnahmen zum ersten Mal – bleiben wir beim Du, wohl keine Frage!

Ich glaube von den vielen Gästen kann keiner meinen Namen schreiben, aber das ist auch nicht wichtig. Hauptsache er kennt mich und mag mich wie ich bin: Offen und für jeden guten Scherz zu haben. Dass wir uns allen Du sagen ist hier in der «Brasse» so Sitte.

«Allne seit me nume du, sigs dr Milchbueb mit der Bränte oder ...»

Das kennen wir Berner schon lange, da braucht es eigentlich keine Holländer, die uns dies vorleben?

Hast Du eine Ahnung. Sieh Dich doch mal um, wo findet man hier die Fröhlichkeit, die Offenheit, die Lebensfreude in der Öffentlichkeit. Sicher, das Leben ist nicht immer einfach und leicht. Also braucht es Lokale, wo die Gemütlichkeit gelebt wird. Bier trinken kann man überall, etwas leckeres Essen auch. Aber nach einer halben Stunde oder einem ganzen Abend fröhlich, mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause gehen, das findest Du nicht auf einer Speisekarte.

Piet, vor 20 Jahren hast Du zusammen mit Bart (Stapel) hier die «Eintracht» auseinandergenommen. Mit einfachen

Mitteln zu einer Kultbeiz umgekrepelt.

Wir hatten die Idee ein Restaurant zu schaffen, wie sie in unserer Heimat Holland an jeder Ecke zu finden sind. Gemütlich und einfach, ein Ort der Lebensfreude. Die «Eintracht» bot die geeigneten Räume. Unser Ziel war eine Atmosphäre zu schaffen bei der nicht das Design, sondern der Mensch im Mittelpunkt steht. Gute Gespräche kann man auch an einfachen Tischen führen, und es lässt sich besser aufeinander zugehen ohne bauliche Barrieren. In den ersten Jahren hatten wir nicht einmal einen Fernseher an der Wand ...

Und wie seit ihr mit ihrem «holländischen» Konzept angekommen?

Wenn man offen und ehrlich aufeinander zugeht, hat man immer einen Bonus.

Dank einer lockeren Art fallen gesellschaftliche Barrieren. Krawatte oder T-Shirt, Sakko oder Lederjacke spielen nur noch eine Nebenrolle. Vielleicht hat man uns auch nicht ganz ernst genommen und ein Auge zugeedrückt ...

Nun gut Holland und die Schweiz haben einiges gemeinsam.

Ja sicher. Beides sind kleine Länder umgeben von «mächtigen» Nachbarn. Beide haben eine Sprache die dem

«Deutsch» nahe kommt. Ich erinnere mich noch gut an die Fussball-Europameisterschaft 2008 in Bern, da waren die Schweizer und Holländer ein Herz und eine Seele, auch in den Niederlagen.

Nicht nur das etwas andere Konzept hat Erfolg, auch die geschäftliche Partnerschaft, die mit einer Bieridee begonnen hat.

Bart und ich kommen aus dem gleichen sozialen Umfeld. In vielen Dingen sind wir uns ähnlich: Wir haben das gleiche Alter, sind beides Gastronomen, offen und voller Lebensfreude und haben den Ehrgeiz eine Sache richtig zu machen. Und wenn mal etwas in die Hose geht, dann suchen wir nicht nach Schuldigen, sondern nach Lösungen. Gemeinsam freuen wir uns am gemeinsamen Erfolg, stehen uns nicht vor der Sonne.

Piet hinter dem Tresen, Bart als Organisator vor und hinter den Kulissen. Wie teilt ihr euch in die Aufgaben?

Unsere unterschiedlichen Fähigkeiten ergänzen sich gut. Dabei gilt es jedem seinen Freiraum zu erhalten. Bart ist mehr der Manager, der Organisator und stille Rechner. Ich fühle mich in der Rolle des Gastgeber, des Unterhalters wohl. Und es gibt keinen besseren Ort dafür, als dies hinter dem Tresen in vollen Zügen auszuleben.

Die «Brasserie 17» ist mehr als eine Beiz, woher nehmt ihr all die Ideen?

Wir haben keine Vorurteile neuen Ideen gegenüber. Wir halten unsere Ohren offen und gehen auf die Gäste ein. Oft kommt Bart mit einer Idee, ich baue sie um – oder umgekehrt – und setzen diese in die Tat um. Ob daraus etwas wird, weiss man erst danach, und mit Glück führt die neue Idee zum Erfolg. Dabei



Piet Swenker (rechts) und Bart Stapel die beiden Partner der «Brasserie 17» an der Rosenstrasse in Interlaken. Der Smaili auf dem Wirtshauschild ist Programm: Die Gemütlichkeit ist hier buchstäblich zu Hause.

ist uns das Feedback des ganzen Teams wichtig. Ihre offene Meinung schafft das nötige Vertrauen, das wir tagtäglich brauchen.

Kultur scheint ein wichtiger Teil des Erfolgs auszumachen.

Kultur ohne Dünkel, Volkskultur nahe an den Menschen, die Freude macht. Das ist bei unserem Livemusikangebot ganz wichtig. Ob Jazz, Blues oder Folk, die Musik muss bei den Gästen ankommen. Auch die Bilder an der Wand – von Künstlern gemalt wie du und ich – werden wohl kaum einst im Louvre landen. Oder schau dir die vielen Anlässe und spontanen Feste an, die wir gemeinsam feiern: Das Gauklerfestival mit seinen spontanen Strassenartisten, die Nationalfeiertage oder die wichtigen Sportereignisse. Gründe zum Fröhlichsein gibt es immer...

Welche Schwerpunkte setzt ihr bei der Gastronomie? Schliesslich ist die «Brasse» auch ein Restaurant.

Ja richtig. Leistung, Qualität und Preis müssen stimmen, ganz klar. Diesen Ehrgeiz hat jeder echte Gastronom, der sein halbes Leben in einer Küche gestanden hat. Aber das ist eben nicht al-



Zwei wie Pech und Schwefel: Piet Swenker, die Lebensfreude in Person, wortgewaltig hinter dem Tresen am Zapfhahn, Bart Stapel, mit viel Engagement für das Kult-Restaurant «Brasserie 17», eher im Hintergrund.

les. Jeder Gast hat bewusst oder unbewusst eine Erlebniserwartung, und die geht weit über den «Food» hinaus. Das Essen ist für den Magen, das Erlebnis für das Herz ...

Wenn wir schon beim Philosophieren sind, was gefällt Dir hier auf dem Bödéli, was hält dich hier, fern deiner Heimat?

Die «dörfliche» Gemütlichkeit. Hier fühlt man sich sicher, irgendwie geborgen. Der Umgang zwischen den Menschen ist ehrlich und fair und oft auch geradeheraus, wie bei mir. Hier weiss man, wo man steht.

Was würdest Du ändern, wenn Du König würest?

Ich brauche keine Krone, um glücklich zu sein. Ich lebe hier mit meiner lieben Partnerin zufrieden in einem tollen Ort, umgeben von schönster Natur. Und wenn ich ab und zu alleine – mit grossen Augen und offenen Ohren, wie ein Junge, dem die Welt offen steht – durch die Landschaft ziehe, dann fühle ich mich wie im Paradies ...

Zurück an die Rosenstrasse 17: Was erwartet die Gäste im Jubiläumsjahr?

Wir werden das Lokal auffrischen ohne den besonderen Charakter zu verändern. Das Angebot um ein paar Biersorten aus

der Region ergänzen und uns kulinarisch die eine oder andere Überraschung ausdenken. Du weisst ja, wir halten immer den einen oder andern Pfeil im Köcher bereit.

Es war eines der ersten Konzerte, die Bart und ich in der Brasserie 17 organisiert haben.

Die Band mit ihrem Equipment hatte einen tollen Soundcheck hingelegt «Isn't She Lovely» von Stevie Wonder, eine super Coverversion, klang super, fast wie echt. O.k. alles bereit, die ersten Gäste trafen ein, bald füllte sich die Brasse. Licht an, die Show beginnt und startet gleich mit Stevie Wonder, kommt super an, der Abend wird eine Bombe. Der Frontman stellt sich zum zweiten Song bereit und – «Isn't She Lovely» – he? Hab ich mich verhört? Nein, die Band wiederholt sich, Stevie Wonder zum Zweiten. Nun, möglich, dass sie von dem grossen Applaus überrascht wurden und das Stück als Zugabe wiederholten wollten. Viele der Zuhörer dachten wohl das gleiche, na und. Jetzt aber war ich gespannt, was nun kommen würde. Und das glaubt jetzt keiner: Stevie Wonder, «Isn't She Lovely ...» Nein, nein, nein, mir sträubte sich das Haar an Armen und Nacken ...

Die wunderbare Coverversion war das einzige Stück, das die Band konnte, die nächsten drei Stunden lieferte ich Sound aus Konserven ... Na ja, bei den nächsten Konzerten – mittlerweile sind es in den zwanzig Jahren mehrere Hundert – engagierten wir Bands mit einem etwas breiteren Repertoire.



«Noch mehr Bankspesen zahlen im neuen Jahr? Das muss nicht sein!»

Wissen Sie, wie viele Spesen Sie im vergangenen Jahr bei Ihrer Bank bezahlt haben? Machen Sie jetzt den Spesencheck und eröffnen Sie ein spesenfreies Privatkonto bei der Bank EKI.

Bei uns sparen Sie bares Geld, denn wir erstatten Ihnen jährlich im Januar Ihre Spesen zurück, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Ihr Gesamtkontoguthaben beträgt durchschnittlich mindestens CHF 10'000.– pro Jahr und /oder
- Sie führen eine Hypothek bei der Bank EKI

Profitieren auch Sie von einem spesenfreien Privatkonto. Wir beraten Sie gerne.

Eveline Frutiger
Leiterin Schalter Interlaken

Unser Ziel ist die Schaffung von langfristigen Partnerschaften mit nachhaltigem Nutzen. Ihre zahlreichen Vorteile bei der Bank EKI verteilen sich auf die Bereiche Sparen, Zahlen, Anlegen, Finanzieren und Vorsorgen. Im Bödeli-Info zeigen wir Ihnen in Serie pro Bereich einen spannenden Vorteil auf. Entdecken Sie Schritt für Schritt Ihren persönlichen Gesamtnutzen.

Sparen	mehr Zins
+ Zahlen	spesenfrei zahlen
+ Anlegen	mehr Ertrag
+ Finanzieren	Bonus für Sie
+ Vorsorgen	optimal versichert
<hr/>	<hr/>
= 5 Vorteile	= Ihr Gesamtnutzen
<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

Jeep mit



DER NEUE JEEP® RENEGADE.



Ab CHF 27100.- und 3,9% Leasing.

Lassen Sie sich vom legendären Design des neuen Jeep, Renegade inspirieren und entdecken Sie den Komfort des 9-Gang-Automatikgetriebes, das clevere MySky™-Open-Air-Dach und die über 60 Schutz- und Sicherheitsfunktionen. Mit der Selec-Terrain®-Traktionskontrolle und seiner beeindruckenden Leistung im Gelände starten Sie problemlos in jedes Abenteuer. Weitere Details und Angebote bei Ihrem Jeep®-Partner. Jetzt Probe fahren!

SWISS FREE SERVICE
3/100'000

Swiss Free Service – Gratis-Service bis 3 Jahre oder 100'000 km*/Swiss Guarantee – für das gesamte Fahrzeug bis 3 Jahre (unlimitierte km)/Swiss free to go – 3 Jahre 24-h-Pannendienst, übernimmt bei Pannen die Abschlepp-, Übernachtungs- und Transportkosten innerhalb Europas.

Jeep, Renegade Longitude 1.4 MultiAir, man., 4x2, 140 PS/103 kW, Energieeffizienz-Kategorie D, Verbrauch gesamt: 6,0 l/100 km, CO₂-Emissionen gesamt: 140 g/km, Listenpreis CHF 29'600.-, minus Cash-Bonus CHF 1'500.-, minus Eintauschbonus CHF 1'000.-, Barzahlungspreis (Nettopreis) CHF 27'100.-, CO₂-Emissionsdurchschnitt aller Neuwagenmarken und -modelle in der Schweiz: 148 g/km. Preisänderungen vorbehalten. Angebot gültig auf Erstzulassungen bis auf Widerruf. Für die Leasingberechnung gilt: Leasingrate pro Monat ab CHF 249.-, Sonderzahlung CHF 6'719.-, 48 Monate Laufzeit, 10'000 km/Jahr, eff. Jahreszins 3,9%, Vollkasko- und Pannenversicherung obligatorisch, aber nicht inbegriffen. Unverbindliche Preisempfehlung. Fidis Finance (Suisse) SA. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Angebot nicht gültig für Grosskunden (Flotte F). Abgebildetes Fahrzeug: Jeep, Renegade Trailhawk. Alle Preisangaben inkl. 8% MWST. *Es gilt das zuerst Erreichte. Jeep, ist eine eingetragene Marke der Chrysler Group LLC.

Jeep®



HARDERGARAGE HILBER

Jeep

Hardergarage Hilber GmbH
Hauptstrasse 4
3800 Matten b. Interlaken
+41 (0)33 822 36 51
info@hardergarage-hilber.ch

Einfluss von Stress auf die Gehirnleistung

Physischer und Psychischer Stress sind für eine grosse Anzahl von Menschen dauerhafte Begleiter geworden und für zahlreiche Folgeerkrankungen ursächlich.

Studien belegen die schädigenden Auswirkungen von Stress auf zahlreiche Organfunktionen und damit auch auf die Gehirnleistung und Kognition. Jeglicher Stress stimuliert zahlreiche zentralnervöse Reaktionen, die bei akutem Stress Gehirnleistung zur optimalen Lösung zu fight or flight (Kampf oder Flucht) anregt. Langfristiger oder kontinuierlicher repetitiver Stress dagegen entwickelt ausgeprägte Stressantworten mit z.T. langfristiger Auswirkung auf Gehirnfunktionen und -struktur. Bei Akutstress werden kurzfristig Stresssubstrate freigesetzt (Cortisol, Noradrenalin). Diese stimulieren wesentlich die akute Stressantwort im Sinne von fight or flight. Diese natürliche, kurzfristige Stressreaktion ist normal und wird vom Körper wieder abgebaut. Wird der Mensch immer wieder oder dauerhaften Stresssituationen ausgesetzt ist dieser natürliche Abbau der Stresssubstrate nicht mehr gewährleistet. Folgen von dauerhaftem Stress können vielfältig sein: Entwicklung von Hypertonie, höheres Infektionsrisiko, Diabetes, Depressionen, Schlafstörungen, Schwindel, Hörsturz etc. Neuere Forschungen belegen nun sogar eine strukturelle Veränderung des Gehirns, verursacht durch Dauerstress. Strukturelle Veränderungen am Gehirn können zu Demenz und geistiger Einschränkung führen. In unserer Praxis ist es uns wichtig, die vielfältigen Symptome von Stress zu er-

kennen und zu behandeln. Eine angepasste und individuell formulierte Therapie, Ernährung, Stressmanagement und Life style ist dabei unumgänglich. Die Auswirkungen von Dauerstress zeigen sich als erstes im Netzwerk der Meridiane. Dieses Netzwerk von Energiebahnen wird in der Akupunktur benutzt um die Schwächen zu diagnostizieren und zu behandeln. In der Japanischen Akupunktur werden durch feinste, schmerzfreie Manipulationen die Energiebahnen reguliert. Ein ausgeglichenes Energiesystem ist initial um den Teufelskreis von Stress zu durchbrechen, ein funktionierendes Immunsystem bildet das Fundament unserer Regeneration. Die Japanische Akupunktur ist eine zeitgemässe, gut tolerierbare Therapie, die sowohl den präventiven Bedürfnissen als auch den akuten Symptomen von einem überforderten System entspricht. Die Behandlung mit Japanischer Akupunktur verhilft zu sofortiger Stressreduktion und ist in Anbetracht der langfristigen Auswirkungen von Stress eine Investition in die Zukunft.

Wir bemühen uns, mit einer multimodalen Therapie aus Akupunktur und Hypnose, eine effiziente und nachhaltige Therapie anzubieten. Die gute Zusammenarbeit mit Ärzten und Therapeuten bringt einen koordinierten und ganzheitlichen Therapieansatz.



Bernhard Frutiger
Japanische/Chinesische
Akupunktur SBO-TCM
Marktgasse 21
3800 Interlaken
Telefon 033 821 61 56
www.akupunktur-interlaken.ch

Unsere Praxis und Therapeuten sind von kantonaler Stelle geprüft und zugelassen. Die Behandlung mit Akupunktur wird im Rahmen der Zusatzversicherung von sämtlichen Kassen unterstützt.

Altersflecken

Wenn die Sonne ein Zeichen setzt.



Altersflecken verschwinden nicht von alleine. Aber sie können durch eine Behandlung mit dem Laser effektiv und schonend entfernt werden. Die Spezialisten vom Laserinstitut Thun wissen wie.

Wie entstehen Altersflecken?

Plötzlich sind sie da – und wollen nicht mehr weichen: Altersflecken sind bräunliche, wenige Zentimeter grosse Pigmentstörungen. Sie entstehen durch Pigmentansammlung in der Oberhaut und sind Ausdruck einer Zellschädigung aufgrund langjähriger UV-Bestrahlung der Haut. Es handelt sich hierbei um gutartige Hautveränderungen, die meistens im Gesicht, im Bereich des Dekolletés oder am Handrücken auftreten.

Effektiv, schonend und schmerzarm

Für die Entfernung verwenden wir den gepulsten Alexandrit-Laser. Die dunklen Pigmente werden unter Schonung des umgebenden Gewebes vom Laserlicht zersprengt und die verbleibenden Teile vom Körper abgebaut. Nach der Behandlung bilden sich leichte Krusten, die nach 1-2 Wochen abheilen. Die Behandlung ist schonend und verursacht lediglich ein leichtes Brennen.

Sichtbare Erfolge nach einer Behandlung

In der Regel ist nur eine Behandlung notwendig. Der Erfolg ist jedoch nicht sofort nach der Laserbehandlung erkennbar, dieser stellt sich erst nach 2-4 Wochen ein.

Vorbeugung ist die beste Behandlung

Vermeiden Sie lange Sonnenbäder und schützen Sie Ihre Haut konsequent mit einem hohen Sonnenschutz – auch im Winter und besonders auf der Skipiste.

Wir geben unser Bestes, damit Sie sich schön fühlen.

Wir behandeln Altersflecken, Couperose, Falten, Narben, Cellulite, Besenreiser und Lippen und bieten Haarentfernung, Hyperhydrose, Mesotherapie, Hautverjüngung, Peeling, Tattoo-Entfernung sowie die fraktionierte Laserbehandlung an.

Vertrauen Sie auf langjährige Erfahrung und seriöse Behandlungsmethoden.

Weitere Informationen über unsere vielfältigen Behandlungen erhalten Sie unter www.laserinstitut.ch oder in einem persönlichen, kostenlosen Beratungsgespräch.

Schön, Sie bei uns begrüssen zu dürfen.



Dermatologisches Laserinstitut

Hofstettenstrasse 15E, 3600 Thun

Telefon 033 223 35 33

info@laserinstitut.ch

www.laserinstitut.ch



DERMATOLOGISCHES
LASERINSTITUT

EDEN

Reha- und Kurklinik
CH-3854 Oberried am Brienersee

Komplementärmedizinisches Verfahren

Medizinische Osteopathie und Integrative Manuelle Therapie vom Arzt als alternativer Weg für Ihre Gesundheit.

Dr. med. Stefan Porzsolt berichtet aus der Praxis über die Verknüpfung Allgemeinmedizin und Osteopathie. Eine alternative Betrachtung von Ursachen gesundheitlicher Probleme.

Was kann die Osteopathie? Die Osteopathie hat sich in erster Linie entwickelt aus Beobachtung am Menschen, Kenntnis der Anatomie und Erfahrung im Zusammenhang mit Verletzungen und Operationen. Aus dem Wissen hat sich eine Methodik der Biomechanik, des Zusammenwirkens von Muskeln, Knochen und Bindegewebe und im weiteren Verlauf der Nerven- und Gefässfunktion, sowie des vegetativen Nervensystems und des Hormonsystems entwickelt. Demzufolge beschäftigt sich die Osteopathie mit dem Zusammenwirken von Funktionen im ganzheitlichen Sinne. Sie beschäftigt sich nicht mit funktionsunfähigen Strukturen, sondern mit deren Auswirkungen. Beispiel: Die Osteopathie denkt nicht über den Stein nach, der dem Patienten auf den Fuss gefallen ist, sondern mit der Auswirkung auf den Fuss plus die Auswirkung auf den Bewegungsablauf des Beines, des Beckens, der Wirbelsäule, dem Schmerz, der Auswirkung des Schmerzes auf die Grundspannung des Körpers, dem Schmerz als Trigger für vorangegangene verdrängte Ereignisse und möglicherweise auch mit der Entwicklung des Ereignisses, warum

es dazu kommen konnte. Ebenso wäre dies bei einem Gallenstein oder bei einem verschlossenen Herzkranzgefäss der Fall. Die Osteopathie kann nicht den Verschluss des Gefässes aufheben oder den Gallenstein entfernen. Dazu gibt es Spezialisten, die das unwiderruflich existierende operativ korrigieren. Die Osteopathie beschäftigt sich mit den veränderbaren, lebendigen Strukturen, die noch die Fähigkeit haben, sich zu regenerieren. Es ist auch sinnvoll, den Körper und seine Funktionen zu unterstützen, so lange noch ein Rest Gesundheit im Gewebe steckt. Ein verschlossenes Gefäss ist das Endergebnis einer krankhaften Entwicklung, quasi das Absterben der Funktion. Dann ist höchste Eile geboten mit einer lebensrettenden Intervention, z.B. durch den Chirurgen oder stark eingreifende Medikamente (mit den eventuell damit verbundenen Risiken). Rechtzeitig dem Körper die Chance geben, sich selbst zu heilen ist ein wesentliches Ansinnen der Osteopathie und der ausführenden Therapeuten.

Gerne informiere und berate ich Sie. Vereinbaren Sie hierzu bitte über die Rezeption der Reha- und Kurklinik Eden, Brienersee, Tel. 033 8498585 einen Termin. Ambulante Patienten benötigen zur Behandlung eine Überweisung vom Hausarzt. Eine Zusatzversicherung ist nicht erforderlich.



*Dr. med. Stefan Porzsolt
Eden Reha- und Kurklinik
3854 Oberried
Anmeldung zur
Sprechstunde:
033 849 85 85 (5)
info@kurklinik-eden.ch
www.kurklinik-eden.ch*

Carreisen 2015



Flück-Reisen AG
Museumsstrasse 21
3855 Brienz
Tel. 033 952 15 45
info@flueck-reisen.ch
www.flueck-reisen.ch

Kurzreisen

Jubiläums-Eröffnungsreise ins Tessin	27. – 29. März	3	Fr.	465.00
Apfelblüte im Südtirol	12. – 16. April	5	Fr.	885.00
Blumenriviera	7. – 10. Mai	4	Fr.	755.00
Sonnenverwöhnte Pfalz	14. – 17. Mai (Auffahrt)	4	Fr.	745.00
Lavendelblüte in der Provence	22. – 26. Juni	5	Fr.	1185.00
Dolomiten – Südtirol	29. Juni – 2. Juli	4	Fr.	715.00
Sommertage im Appenzellerland	17. – 19. August	3	Fr.	495.00
Jubiläums-Abschlussfahrt ins Südtirol	22. – 25. Oktober	4	Fr.	885.00

Rundreisen

Perlen Portugals mit Algarve	18. April – 1. Mai	14	Fr.	2855.00
Island – Natur pur	5. – 19. Juli	15	Fr.	4985.00
Südschweden mit Kopenhagen und Götakanal	3. – 14. August	12	Fr.	2599.00
Flusskreuzfahrt auf der schönen blauen Donau	22. – 30. August	9	Fr.	ab 1998.00
Südpolens Schönheit mit Prag	5. – 13. September	9	Fr.	1765.00
Kontrastreiches Kalabrien mit Rom	3. – 11. Oktober	9	Fr.	1795.00

Aufenthalts- und Standortreisen

Holland zur Tulpenblüte	19. – 24. April	6	Fr.	1279.00
Istrien – Halbinsel mit mediterranem Flair	1. – 7. Juni	7	Fr.	1425.00
Nordsee – Friesland – Insel Sylt	25. – 31. Juli	7	Fr.	1485.00
Pertisau am Achensee / Seefeld im Tirol	20. – 27. September	8	Fr.	ab 1255.00

Aktivferien – Radreisen

Aktive Erholung im Südtirol	12. – 16. April	5	Fr.	795.00
Wandern auf der Insel Elba	18. – 24. Mai	7	Fr.	1375.00
Radreise durch die Mecklenburgische Seenplatte	13. – 21. Juni	9	Fr.	1965.00
Radreise Bamberg – Rothenburg	5. – 11. Juli	7	Fr.	1495.00
Radreise Toskana	14. – 20. September	7	Fr.	1760.00

Musikreisen

Dresden mit Semperoper «Die Zauberflöte»	27. – 31. Mai	5	Fr.	995.00
Kastelruther Spatzen im Südtirol	3. – 6. September	4	Fr.	625.00

Ausflugsfahrten / Musical / Konzerte

Schlagernacht in Luzern	Sonntag, 22. März	1	Fr.	165.00
Musical The Lion King in Basel, inkl. Ticket	Samstag, 2. Mai	1	Fr.	ab 180.00
Basel Tattoo, inkl. Ticket Kat. A um 17.30 Uhr	Samstag, 18. Juli	1	Fr.	159.00
Basel Tattoo, inkl. Ticket Kat. D um 21.30 Uhr	Sonntag, 19. Juli	1	Fr.	165.00
Basel Tattoo, inkl. Ticket Kat. C um 21.30 Uhr	Dienstag, 21. Juli	1	Fr.	175.00
Freilichttheater Moosegg «Galgenbühl»	Samstag, 25. Juli	1	Fr.	85.00
Musical «IO SENZA TE» in Zürich, inkl. Ticket	Samstag, 17./31. Oktober	1	Fr.	ab 155.00

Apfelblüte im Südtirol vom 12. – 16. April 2015

Das schmucke Feriendorf Hafling liegt auf einem sonnenüberfluteten Hochplateau oberhalb der Kurstadt Meran. Geniessen Sie herrliche Ausblicke auf die Texel-, Brenta- oder Ortlergruppe, auf die Dolomiten und die Ötztaler Alpen. Die Sonne ist Stammgast auf den sanften und sonnigen Terrassen und Plateaus des Mittelgebirges. Ferien in Hafling bedeuten Ruhe, Erholung und Entspannung.



Verlangen Sie unseren neuen Katalog! Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Die Lagebeurteilung einer Liegenschaft

Die meisten Besitzer von Eigentumswohnungen oder Einfamilienhäusern glauben, dass sie an einer guten Wohnlage leben. Wer behauptet schon, dass er in einer schlechten Lage wohnt.

Was zeichnet jedoch eine gute Lage bei einem Wohnobjekt aus und wie erkennen Sie diese?

Die meisten wissen, dass beim Kauf einer Immobilie die Lage das wohl wichtigste Kriterium ist. Alle anderen Kriterien sollten erst danach gewichtet werden. Denn der Wert des Landes wird aus der Gunst der Lage und dem Mass seiner Nutzung berechnet. Zudem kann eine Lage kaum verändert werden im Gegensatz zur Bausubstanz oder anderen Kriterien.

Untenstehend sind die **5 wichtigsten Punkte** aufgezählt und erklärt, welche bei der Lagebeurteilung berücksichtigt werden müssen:

Siedlungsart: Ist die Immobilie: in der Stadt, im Dorf, in einem abgelegenen Dorf oder ist das Dorf ein Ferienort? Zudem wie ist die Lage: im Zentrum, in einem Aussenquartier oder am Dorfrand? Für Ferienorte ist weiter zu beachten, ob es ein erstklassiger Ferienort, mittlerer oder kleinerer Ferienort ist.

Nutzungsqualität: Wo liegt das Grundstück in der Wohn- oder/und Gewerbezone, ist es Kernzone, gehobene oder einfache Wohnzone? Liegt das Grundstück sogar in der Landwirtschaftszone? Wie ist die Ausnützungsziffer: sehr hoch, mittel oder schlecht? Wie hoch kann gebaut werden?

Lagequalität: Wie attraktiv ist die Wohnlage? Ist es ein vornehmes Villenviertel mit bester Fernsicht und viel Sonne und keine Immissionen oder ist es eine Wohnlage mit Sonne, Teilsicht und mittleren Immissionen oder eine unattraktive Wohnlage ohne Sonne und Aussicht und starken Immissionen?

Infrastruktur: Wie sind die öffentlichen Verkehrsmittel? Hat es diverse ÖV in unmittelbarer Nähe oder sind die Verbindungen eher schlecht oder gar nicht vorhanden? Hat es Primar- und Sekundarschulen, Gymnasium, Einkauf und Kultur in kurzer oder mittlerer Entfernung?

Marktverhältnisse: Wie sind die Nachfrage und das Angebot, gross, klein, genügend oder nicht vorhanden?

Alle diese Faktoren zusammen gewichtet ergeben schlussendlich die Lagebeurteilung. Eine Immobilie in guter oder sehr guter Lage wird auch problemlos jederzeit zu verkaufen sein. Daher ist es sehr wichtig für die optimale Lagebeurteilung, beim Kauf einer Immobilie, sich durch einen Experten (Architekten, Schätzungsexperten oder Immobilien-treuhandler) beraten zu lassen. Dieser kann beurteilen ob die Lage schlecht, gut oder sehr gut ist.



Daniel Capelli
Geschäftsführer
Martha Ruf
Immobilientreuhand AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55
info@martharuf.ch
www.martharuf.ch

Fitness und Gesundheit

mit Spass ans Ziel

Im Inform plus findest du den Ausgleich zwischen Aktivität und Entspannung.



Fitness

Wir sind ein Qualicert – geprüftes Center und unterliegen strengen Richtlinien.

Krankenkassen unterstützen daher unsere Kunden mit einem Jahresbeitrag bis zu CHF 800.-.



Group Fitness

Öffnungszeiten Fitnesspark

Mo. 07.15 – 21.30 Uhr

Di. – Fr. 08.00 – 21.30 Uhr

Sa./So. 09.00 – 17.00 Uhr*

Feiertage *(Sommermonate tlw. reduziert geöffnet)

Öffnungszeiten Kinderparadies

Mo. – Fr. 09.00 – 11.30 Uhr*

Sa./So. geschlossen

*(in kantonalen Ferien reduziert geöffnet)



Entspannung

Unsere Angebote und Dienstleistungen

Bistro und Empfang | Shop | Sauna | Massage

Körperanalyse | Trainingsbetreuung

Personal Training | Ernährungsberatung

Airpressure Bodyforming | Kinderbetreuung

Bei allen Jahres-Abos ist die Trainingsbetreuung inkludiert.

www.informplus-interlaken.ch

Negativzinsen – was bedeutet dies für Sie?

Im Dezember 2014 hatte die Schweizerische Nationalbank angekündigt, dass sie Negativzinsen für die Banken einführen werde. Was bedeutet dies für Sie?

Kleinsparer

Die Sparer müssen vorläufig nicht mit Negativzinsen rechnen, weil die Banken nicht vorhaben, Negativzinsen für ihre Kunden einzuführen. Die Banken fürchten sich vor einem Imageverlust, den ein solcher Schritt mit sich bringen würde. Jedoch müssen Sie damit rechnen, dass die Zinsen Ihrer Lohn- und Sparkonti noch weiter sinken werden. Ein Augenmerk ist auf die Gebühren zu werfen. Sind die Gebühren höher als die Zinsgutschrift, werden sich Ihre Sparguthaben verringern. Darum lohnt es sich, die Gebühren mit anderen Banken zu vergleichen und allenfalls die Bank zu wechseln.

Versicherte der Pensionskasse

Die tiefen Zinsen bedeuten für Sie, dass Ihre Pensionskassenguthaben weiterhin zu einem tiefen Zinssatz verzinst werden. Ihr Pensionskassenkapital wird noch langsamer wachsen. Ihre zukünftigen Renten werden deshalb möglicherweise weiter sinken.

Liegenschaftsbesitzer

Profitieren an den Negativzinsen werden die heutigen und künftigen Liegenschaftsbesitzer. Die jetzt schon sehr tiefen Hypothekarzinsen werden voraussichtlich weiter fallen und noch lange auf diesem tiefen Zinsniveau bleiben. Darum können Sie das Risiko eingehen,

den grösseren Teil Ihrer Hypothek in Libor-hypotheken umzuwandeln. Die Banken bieten ihren Kunden jedoch lieber Festhypotheken an, weil sie auf diesen Hypotheken mehr verdienen. Bestehen Sie darauf, dass Ihnen die Bank auch Liborhypotheken offeriert.

Ich empfehle Ihnen, weiterhin mit einem Hypothekarzins von fünf Prozent zu kalkulieren. Die Geschichte wird sich wiederholen: eines Tages werden die Zinsen erneut ansteigen.

Mit der Differenz zwischen der aktuellen Zins- und der kalkulierten Zinsbelastung rate ich Ihnen, die Hypothek zu amortisieren. Sie können sich vor einer allfälligen Zinserhöhung oder einem Immobilien-crash schützen. Bei einem Immobilien-crash wird Ihre Bank den Wert Ihrer Liegenschaft neu berechnen. Sie müssten allenfalls eine einmalige Amortisation leisten, sollten Sie die Tragbarkeit nicht mehr einhalten können.

Neutrale Beratung

Haben Sie Fragen zu Steuer-, Anlage- und Vorsorgethemen sowie rund um Ihre Pensionierung? Ihnen ist eine unabhängige Beratung garantiert, weil ich weder für eine Bank noch eine Versicherung arbeite. Nicht der Verkauf von Bank- und Versicherungsprodukten steht im Vordergrund (Provisionen), sondern Sie mit Ihren Bedürfnissen und Wünschen.



Daniel Rolli
neutraler und unabhängiger Finanzplaner
mit eidg. Fachausweis
Bahnhofstrasse 37
(Stedtli-Zentrum)
3800 Unterseen
Telefon 033 823 60 53
info@rolli-
finanzplanungen.ch
www.rolli-
finanzplanungen.ch

Gerne erwarte ich Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.



BVG-Sammelstiftung
Jungfrau



Die BVG-Sammelstiftung Jungfrau ist weiterhin erfolgreich unterwegs

Das aktuelle Niedrigzinsumfeld belastet die Pensionskassen, da deren Anlagen konservativ orientiert sind und es somit in diesem Umfeld eine Herausforderung ist, entsprechende Anlagerenditen zu erzielen. Trotz den schwierigen Märkten kann die BVG-Sammelstiftung Jungfrau wieder auf ein gutes Resultat zurückblicken.

Mittels einer risikobewussten und konservativen sowie flexiblen Anlagestrategie erzielte die BVG-Sammelstiftung Jungfrau eine Performance von rund + 6.15%! Damit wird der bereits sehr solide Deckungsgrad von 111,5% weiter erhöht werden, was bei den Pensionskassen einen überdurchschnittlichen Wert darstellt.

Haben Sie für Ihre berufliche Vorsorge eine Standortbestimmung vorgenommen? Überprüfen Sie Ihre aktuelle BVG-Vorsorgelösung und vergleichen Sie diese mit der BVG-Sammelstiftung Jungfrau. Kontaktieren Sie Herr Michael Reinle, Vorsorgeberater bei der Bank EKI per Mail: michael.reinle@bankeki.ch; telefonisch unter 033 826 17 94 oder wenden Sie sich an den Stiftungsratspräsidenten der BVG-Sammelstiftung Jungfrau, Herr Ronald Biehler, per Mail: ronald.biehler@biehler-stiftungen.ch, telefonisch unter 034 530 08 22.

Reservieren Sie bereits das Datum!

Die BVG-Sammelstiftung Jungfrau und die Bank EKI sind Mitveranstalter des 2. **Vorsorgeforums Interlaken**, welches am 24. März 2015 im Lindner Grand Hotel Beau Rivage, Interlaken, durchgeführt wird. Hochkarätige Referenten werden zu den Themen Regulierungen, Risiken, Herausforderungen und Innovationen für Pensionskassen Stellung beziehen.



Ronald Biehler
Stiftungsratspräsident
BVG-Sammelstiftung
Jungfrau

Weitere Informationen entnehmen Sie der Website: www.bvg-jungfrau.ch



Trendiges aus London

Der Salon International ist eine weltweit inspirierende Friseurveranstaltung.



Modell: Felix Venrath



Monika
Rothacher-Braun
eidg. Dipl.
Damen-Coiffeuse
Braun Monika
Centralstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 72 30

Hier präsentieren internationale Firmen der Branche ihre neuesten Produkte, Farben und Innovationen. Fachbesucher erfahren dort viel Wissenswertes und können sich über aktuelle Schneidetechniken, Farben und Modetrends informieren.

Wir möchten nun etwas aus dem reichhaltigen Angebot, welches wir in den

drei Tagen in London gesehen haben, herauspicken und Ihnen vorstellen: Bei dieser legeren Herrenfrisur wird die Seitenpartie sehr kurz geschritten. Der Übergang zum längeren Deckhaar fällt leicht und weich aus. Dafür ist der Schnitt bei der Stirn umso kantiger. Das Deckhaar kann sowohl streng nach vorne als auch lässig zurückgeworfen getragen werden.



MICHEL
Comercio AG

Michel Comercio AG
Hauptstrasse 67
3855 Brienz

Tel. 033 951 26 66
Fax 033 951 38 88
Mobile 079 222 58 06

info@michelweine.ch
www.michelweine.ch

TOP - AKTIONEN

gültig bis 21.02.2015, solange Vorrat



Prosecco Lunetta DOC 75 d CHF 9.90



Freixenet Semi Seco 75 d CHF 8.90



Freixenet Seco Cordon Negro 75 d CHF 10.90



Casa da Senra Vinho Verde 75 d CHF 14.90



Cabernet Sauvignon Shiraz 75 d CHF 3.90



Les Sentius Priorat, Spain 75 d CHF 22.00



Senza Parole, Primitivo Salento IGT 75 d CHF 9.90



Museum Reserva Cigales 75 d CHF 15.90



Primitivo Salento IGT 50 d CHF 4.60



Gente di Terra Abruzzo 50 d CHF 5.60



Rugen Lager Hell 50 d CHF 1.39

Diese Preise gelten nur bei Abnahme ganzer Kartons/Harassen

Viele weitere Weine finden Sie unter www.michelweine.ch

AKTUELL



Hausgemachte Ravioli

Brienzer Alpkäse oder Steinpilz



Tarocco Orangen mit Frischeblatt

Die nächste Lieferung dieser vollreifen, unbehandelten Orangen wird Mitte Februar bei uns eintreffen.

Ihre Vorbestellung nehmen wir gerne schon heute entgegen..

ca. 7 kg. CHF 29.80

Wir freuen uns, Sie in unserem Geschäft in Brienz begrüßen zu dürfen!



Netzwerkverbindung im ganzen Haus

Häufig stellt sich die Frage Kabel oder WLAN? Auch die Stromleitung eignet sich zur Internet-Versorgung und Vernetzung von PCs, Notebooks und anderen netzwerkfähigen Geräten.

In unseren Heimen gibt es neben Computern, Tablets und Smartphones auch eine ganze Reihe weiterer Geräte wie Drucker, Fernseher, Spielekonsolen, Receiver u.v.m. welche einen Netzwerkanschluss nutzen und mit dem Internet oder untereinander kommunizieren können.

Leider fehlt meistens die nötige Verkabelung, um die einzelnen Geräte direkt per LAN zu verbinden, oder das WLAN-Funknetz deckt nicht alle Räume ausreichend ab.

Internet per Stromleitung

Eine einfache und unkomplizierte Lösung sind dLAN-Adapter, da diese zur Datenübertragung das 230V Stromnetz des Hauses nutzen. So steht an jeder Steckdose, in die ein Adapter eingesteckt wird, die volle Bandbreite des Internet-Anschlusses zur Verfügung. Dank integrierter Steckdose geht auch kein Stromanschluss verloren.

Das Haus der Zukunft

Das Haus der Zukunft können Sie schon heute erleben – in Ihren eigenen vier Wänden. Denn dLAN (direct Local Area Network) bietet eine schnelle und sichere Heimvernetzung. Besonders einfach

zu installieren und nahezu beliebig erweiterbar. Dabei verbindet es alle netzwerkfähigen Geräte über die hausinterne Stromleitung und verlängert Ihren Internetanschluss so zuverlässig in jeden Raum. Von IT bis zu moderner Unterhaltungselektronik. Immer so, wie Sie es möchten – ohne lange Kabel. In der gesamten Wohnung und im ganzen Haus. Rüsten Sie Ihr Heim für die Zukunft des Internets auf. Einfach und schnell.

dLAN und WLAN kombinieren

Mit den kombinierten Adaptern wird jede Steckdose auch zum WLAN Hot-Spot! Einerseits werden feststehende Netzwerkgeräte wie z. B. Computer und Internet-Router per Kabel verbunden; andererseits Geräte wie Smartphones, Notebooks und Tablets drahtlos über WLAN. Es werden alle aktuellen Übertragungs- und Verschlüsselungs-Standards unterstützt. Die verschiedenen Adapter sind zudem untereinander fast unbegrenzt kombinierbar.

Haben Sie Interesse daran Ihr Heimnetzwerk zu optimieren?

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen bei der Realisierung Ihres Netzwerkes.



*Daniel Aemmer
Geschäftsinhaber
AIS-Computer AG
Untere Bönigstrasse 33
3800 Interlaken
Telefon 033 826 11 22
ais@ais-computer.ch
www.ais-computer.ch*



feel well fitness

Optimal betreut, beraten und ein
Leben lang gesund fit und vital!

Heidi Matter
Ihre Gesundheits-
und Bewegungsexpertin
Goldey Bodelibad
3800 Unterseen
Telefon 033 822 36 36
www.feelwell-fitness.ch



**Sie wollen:
keine Schmerzen
mehr Energie und Leistungsfähigkeit
mehr Kraft und Ausdauer
mehr Beweglichkeit
Abnehmen
sich fit, gesund und vital fühlen**



**Wir bieten:
erprobte, erfolgreiche
und nachhaltige Lösungskonzepte
inklusive Hallenbad und Freibad!**

Entschlacken und entgiften mit Blutsalzkur

Gesundheit und Krankheit hängen zu einem grossen Teil von einem gut funktionierenden Stoffwechsel ab.

Nutzen auch Sie die kommende Frühlingszeit für eine Entschlackung Ihres Organismus mit einer Kur aus der Reihe der DROPA Hausspezialitäten.

Eine wichtige Grundfunktion des Stoffwechsels ist das Entgiften des Organismus von schädlichen Substanzen, die im Körper selbst gebildet oder von aussen zugeführt werden. Die Stoffwechselläufe regulieren ihrerseits wieder andere Körperfunktionen bis hin zur Immunabwehr. Eine wertvolle Unterstützung zur Steigerung des Stoffwechsels können natürliche Methoden sein, welche körperliche Reinigungsprozesse zusätzlich anregen und damit die entsprechenden Organfunktionen fördern. Hier setzt die Blutsalzkur wirksam ein:

Die Blutsalzkur ist ein nach homöopathischen Grundsätzen zusammengestelltes Brausepulver von angenehmem Geschmack und guter Wirksamkeit gegen Erkrankungen des Organismus. Kalte Hände und Füsse, rasche Ermüdbarkeit, körperliche und seelische Beanspruchung sind nur ein Teil der Einsatzgebiete. Weiter kann die Kur auch angewendet werden bei rheumatischen Beschwerden oder chronischen Erkältungen.

Anwendung

Vor dem Frühstück und dem Schlafengehen werden zwei Kaffeelöffel voll Pul-

ver in einem halben Glas Wasser gelöst. Nach kurzem Umrühren wird die Flüssigkeit sofort getrunken. Kleiner Hinweis: bitte nach Gebrauch die Packung gut verschliessen, da das Pulver feuchtigkeitsempfindlich ist.

Nebst homöopathischen Inhaltsstoffen sind verschiedene Mineralsalze enthalten. Die Wirkung basiert auf der als Träger verwendeten Mischung aus Salzen und Spurenelementen. Vitamin C und Zitronensäure beeinflussen den Säurehaushalt und verhelfen gleichzeitig zum angenehm einzunehmenden Brausegetränk. Die Blutsalzkur ist ein Allgemeinbehandlungsmittel, quasi ein Basistherapie, auf dem eine spezifische Therapie aufgebaut werden kann. Die Kur fördert eine intensive Entschlackung, die wiederum eine gute Voraussetzung zur Heilung und Verhütung von Krankheiten sein kann.

Gerne zeigen wir Ihnen bei Ihrem nächsten Besuch, was Sie alles für einen «Frühlingsputz» Ihres Körpers verwenden können, damit Sie fit und gesund in die wärmere Jahreszeit starten können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Herzlich Ihre
Sandra Kammermann



Sandra Kammermann
dipl. Drogistin HF
Geschäftsführerin
DROPA Drogerie Günther
Interlaken

Filiale Interlaken Ost
Untere Bönigstrasse 12
3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30
dropa.interlaken@dropa.ch
www.dropa.ch

DROPA Drogerie Günther
Beim Stedtlizentrum
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Telefax 033 826 40 41
dropa.guenther@dropa.ch





CHANEL

Cartier

GUCCI

BVLGARI
EYEWEAR

LOTOS
SINCE 1872

**MONT
BLANC**
EYEWEAR

LINDBERG ∞

PRADA

Dior

Ray-Ban
GENUINE SINCE 1937

BOSS
HUGO BOSS

adidas

weltmode. spitzenqualität. bestpreise. **Import Optik**

Import Optik Interlaken | Höhweg 24 | 3800 Interlaken
Telefon 033 822 70 00 | www.import-optik.ch



Essenzen und Konzentrate

Sind der Kern, das eigentliche Sein einer Sache / Substanz

Eine hoch konzentrierte Lösung.

Besteht meist aus pflanzlichen oder metallenen Inhaltsstoffen wie Silber und Gold oder Edelsteinen.

Essenzen / Konzentrate sind in der Kosmetik nicht mehr wegzudenken!

Sie sind höchst wirkungsvoll, haben betörende Duftnoten und unterstützen und verstärken die Wirkung der Masken und Cremen. Das Resultat auf und vor allem in der Haut ist sofort sicht- und fühlbar. Essenzen werden im Gesicht, Hals und Decolleté aufgetragen und leicht einmassiert.

So verschieden wie wir Menschen sind, so verschieden sind auch unsere Hautbedürfnisse, deshalb wurden Essenzen entwickelt, die auf jedes unserer Hautprobleme eingehen:

Hauptinhaltsstoff und Nutzen

- **Caviar** Anti-Falten-Pflege
- **Ochidée noire** Regeneration und Entspannung
- **Malachite** Beruhigung und Harmonie für sensible Haut
- **Truffe blanche** Feuchtigkeit
- **Argent / Silber** Klärende Pflege zur Verfeinerung der Haut mit vergösserten Poren

- **Or / Gold** Revitalisierung / Festigkeitsverlust
- **Hyaluron** Glättende, beruhigende, faltenmindernde Augenpflege



Attraktives Set mit 6-Tage-Kur für die Heimanwendung.

Generell sollen Kosmetikbehandlungen nicht nur verschönernd wirken, sondern auch das Lebensgefühl steigern. Das Pflegen und Zieren des Gesichtes und des Körpers ist so alt wie die Menschheit selbst.

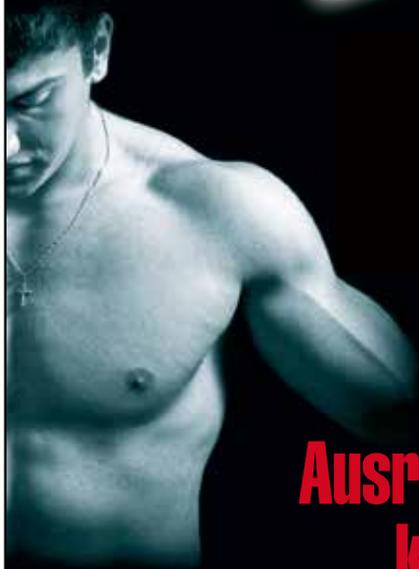
Gerne beraten und unterstützen wir Sie, bei der Wahl der richtigen Essenz für Ihr Hautbedürfnis!

Wir freuen uns auf Sie!



Ursula Stucki
Kosmetikinstitut
Eichzün 9
3800 Unterseen
079 434 43 44
kosmetik@
ursulastucki.ch
www.ursulastucki.ch

Gratis Kundenparkplätze!



**Ausreden verbrennen
keine Kalorien**

**ICH TRAGE SORGE ZU MEINEM KÖRPER.
ER IST DAS WERTVOLLSTE, WAS ICH JE BESITZEN WERDE...**

...UND LOS GEHTS.

FITNESS & GESUNDHEIT

Fr. 399.-

WWW.POWERPLAZA.CH

Eichzun 4 (Gewerbezone), 3800 Unterseen, Phone 033 823 07 37, Fax 033 823 07 41, contact@powerplaza.ch



Was ist gutes Farbdesign?

Architekten errichten Grenzen zwischen aussen und innen, in denen wir leben, arbeiten und träumen.

Zweideutigkeiten und liebevolle Details, die massgeblich zur Atmosphäre von Räumen beitragen, bleiben dabei oftmals auf der Strecke. Umso wichtiger ist es, Material und Farbe, die die Stimmung eines Raumes entscheidend beeinflussen, genauer zu betrachten. Wie verändern Farbpigmente das Licht im Raum? Wie wirken sich die Farben einer Wand auf Deckenflächen oder Nebenräume aus? Welche Bilder und Gefühle werden beim Betreten des Raums hervorgerufen?

Um diese Fragen befriedigend beantworten zu können, bedarf es eines fundierten Verständnisses von der räumlichen Wirkung verschiedener Farben in der Architektur. Farbe löst nicht nur Emotionen aus, sondern erleichtert die Wahrnehmungsorganisation, ermöglicht Formerkennung und dient als Erinnerungsstütze. Gelingendes Farbdesign schafft das schöne Licht und die Atmosphäre, die im Gedächtnis hängen bleiben.

Gutes Farbdesign:

- erfüllt räumliche, psychologische und ästhetische Zwecke und stellt sich in den Dienst einer optimalen Funktionserfüllung.
- orientiert sich am Nutzer und richtet sich nach seinen Vorstellungen und Wünschen.

- unterstreicht die Lesbarkeit von Architektur und erleichtert die Orientierung innerhalb von Räumen.
- ist durch die Verwendung von ökologisch einwandfreien Materialeien gekennzeichnet.
- nimmt so wenig Farbwechsel wie möglich vor. Eine grosse Farbpalette ist kein Selbstzweck. Das Wesentliche wird unsichtbar.
- ist nachhaltig und zeitlos. Neue Farben werden eingesetzt, weil sie sinnvoller und nicht weil sie angesagter als bewährte sind.

Ein Beispiel sollen die Thesen verdeutlichen:

Ein Farbdesigner rät einer trauernden Witwe davon ab, eine Nordwand schwarzrot zu streichen und schlägt ihr als Alternative ein heiteres Gelb vor. Die Funktion der Farbe wird in Bezug auf die mutmassliche psychische Verfassung der Bewohnerin und nicht hinsichtlich ihrer Wünsche und der räumlichen Situation bestimmt. Dieses Versäumnis wird sich rächen, denn heitere gelbe Farben sind für die Lichtverhältnisse an Nordwänden in der Regel schlicht ungeeignet. Die These, dass sich gutes Farbdesign am Nutzer orientieren sollte, wird fahrlässig missachtet, und dies obwohl eine schwarzrote Wand, richtig eingesetzt, wunderbare Räume der Tiefe und der Stille erzeugen.



Adrian Jäck
Geschäftsführer
Jäck AG
Maler & Schriften
Hauptstrasse 5
3800 Unterseen
Telefon 033 822 70 90
(Maler)
Telefon 033 823 07 82
(Schriften)
Telefax 033 822 99 90
info@jaeck-ag.ch
www.jaek-ag.ch

Jetzt *Jungfrau*Hypothek® abschliessen

Die aktuellen Sätze (Stand 09.01.2015)

Beispiel:

1. Hypothek für selbstbewohntes Wohneigentum

2 Jahre	0.70%
3 Jahre	0.70%
5 Jahre	0.76%
7 Jahre	0.90%
10 Jahre	1.14%

Überzeugen Sie sich und kontaktieren Sie uns.
Weitere Informationen zur *Jungfrau*Hypothek
finden Sie auch unter www.fzj.ch



Valentins-Herzstraus mit Stielverlängerung für Ihre/n Liebste/n

Dieser Valentins-Herzstraus mit Stielverlängerung ist genau das Richtige um Ihre Liebste beziehungsweise Ihren Liebsten am 14. Februar zu überraschen.

Verwendetes Material:

Technisches Hilfsmaterial

- Plastikreagenzglas
- Tape
- Zierdraht
- Sisal
- Holzdekorationsherz
- Perlen
- Band, Kordel und Perlnadel

Pflanzen

- Bärengras
- Steppeneuphorbia
- Ceropogia-Ranken
- Rote Rose

Und so wird dieser wunderschöne Valentins-Herzstraus erstellt:

Zuerst umwickeln Sie das Reagenzglas mit Tape, so dass das Bärengras besser haftet. Wenn Sie das Tape angebracht haben, fügen Sie schrittweise das Bärengras rund um das Reagenzglas an bis dies nicht mehr sichtbar ist. Mit dem Draht umwickeln Sie nun das mit Bärengras bestückte Reagenzglas, so kann dies nicht mehr auseinanderfallen. Der obere Teil des gefertigten «Bärengras-Stiel» decken Sie nun mit Sisal ab und füllen das Reagenzglas mit Wasser.

Die Rose muss nun auf die passende Länge zugeschnitten und ins Reagenzglas gesteckt werden. In mehreren Arbeitsgängen binden Sie nun die Steppeneuphorbia herzförmig um die Rose. Am einfachsten fertigen Sie zuerst den linken und dann den rechten Teil des Herzes.

Nun können Sie das erstellte Steppeneuphorbia Herz mit Ceropogia-Ranken ausschmücken. Auf den Draht werden nun die Perlen aufgezogen und um das Herz gewickelt. Das Holzherz können Sie als Accessoire in Ihrem Valentins-Herzstraus stecken.

Bei der Bindestelle des Bärengras kann nun ein Band und eine Kordel schön umgebunden und mit der Perlnadel befestigt werden.

Tipp: Falls Sie den Valentins-Herzstraus aufhängen möchten, nehmen Sie eine dünne Schnur und befestigen diese mit den in Ihrem Bärengras-Stiel.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Valentinstag.

Blumen-Team
H. Gosteli AG
Gartenbau/Gärtnerei/
Blumenladen
Metzgergasse 4
3800 Matten
Telefon 033 822 20 54
Telefax 033 822 92 69
info@hgosteliag.ch
www.hgosteliag.ch



Das Blumen-Team Gosteli

Belvédère

★★★★

Strandhotel & Restaurant

Betriebsferien Hotel & Restaurant

31. Januar bis 16. Februar 2015

Auch dieses Jahr schliessen wir unser Haus für 14 Tage, um uns für die kommende Saison perfekt vorzubereiten.

Frühstücken mit wunderbarer Aussicht

Geniessen Sie täglich unser Frühstücksbüffet mit Berner Oberländer Köstlichkeiten.

Mo–Sa von 7.00 bis 10.00 Uhr für CHF 32.00 pro Person
sowie am So mit Frühstückskoch
von 8.00 bis 10.30 Uhr für CHF 38.00 pro Person.

107 Jahre Belvédère –

Dîner zum Saisonauftakt 2015

Samstag, 28. Februar 2015

Heissen Sie mit uns die neue Saison willkommen, geniessen Sie Aperitif, Vorspeisebüffet, servierter Hauptgang gefolgt von einem Dessertbüffet inklusive Wein zum Jubiläumspreis von nur CHF 107.00 pro Person.

Reservation unter info@belvedere-spiez.ch
oder 033 655 66 66.

Bankette und Familienfeiern

Jeder Anlass ist wichtig, um zelebriert zu werden!

Durch unsere sehr persönliche Art und grosse Kreativität wird Ihr Anlass zum Erfolg. Lassen Sie uns Ihre Wünsche wissen – denn Feste soll man feiern wie sie fallen!

Fitness & Entspannung

für Körper & Geist – Bell Well

Unser Fitnessbereich verfügt nun über neuste Trainingsgeräte und einen Personal Trainer. Nach dem Training können Sie die Wellness Oase uneingeschränkt nutzen.

Unser Winterangebot:

- Freier Eintritt Wellness & Fitness für 6 Monate
 - 1 Gratis Personal-Training, 60 Min. im Wert von CHF 120.–
 - Gutschrift für Wellness-Anwendungen im Wert von CHF 95.–
 - 10% Vergünstigung auf Wellness-Anwendungen
- Nur CHF 1050.00 pro Person für 6 Monate**

Bis bald in Ihrem Belvédère

033 655 66 66

www.belvedere-spiez.ch

info@belvedere-spiez.ch



Restaurant
Burehuus

Ländliche Gastfreundschaft mitten in der Stadt

Gastfreundschaft und Emotionen,
der Ort an dem sich Geniesser treffen

Sonntags-Brunch 2015

1. März, 5. April (im Mai KEIN Brunch), 21. Juni

Ab 9.30 Uhr erwartet Sie ein bezauberndes
«Burebüffet zum Z'morgele» «unverschämt guet».
CHF 35.– pro Person (Reservation erwünscht)

Herz & Rosen Erlebnis

Traumhaft schön dekoriertes Tisch
mit Rosenblätter und Kerzen. 1 Glas Schaumwein,
ein köstliches 4-Gang-Menü, 3 rote Rosen
zum mitnehmen. **Auf Vorbestellung.**

Fondue-Plausch & Tatarenhut

(Tatarenhut Vorbestellung)

Fondue Nature CHF 25.50/Fondue Morgenrot CHF 26.50

Fondue Morille CHF 28.50/Fondue Tartufo CHF 34.50

Tatarenhut Schnitzelfleisch CHF 55.50

Tatarenhut Filetfleisch CHF 65.50

Preise sind pro Person und à discrétion

Unser neuer HIT

Burehuus-Burger – ein Burger einmal anders geniessen

Feste Feiern wie sie fallen ...

ist unser Motto

Sei es ein Familienfest, Hochzeitsfeier
oder ein Mitarbeiteressen,
gerne machen wir für Ihren Anlass eine Offerte.
Wir freuen uns auf Sie!

Carnozet

Sei es vor einem köstlichen Essen mit Freunden,
Kollegen oder nach einem erfolgreichen Seminartag
zum Abschluss des arbeitsreichen Teils und zum
Auftritt zum entspannten Essen und zum
interessanten «Networken» – jederzeit steht Ihnen
auf Anfrage das Carnozet zur Verfügung.



Herzlich
willkommen

Hohmadpark, Frutigenstrasse 44, CH-3600 Thun
Telefon 033 224 08 08, Fax 033 224 08 09
info@burehuus.ch, www.burehuus.ch

Krebser

Weber's Wintergrillen

Sonnenschirm und Gartenliege halten ab sofort allein Winterschlaf, denn der Grill läuft jetzt auch im Winter zu Höchstform auf!

Jamie Purviance liefert dafür die perfekten Rezepte: Gegrillt wird mit allem, was die kalte Jahreszeit zu bieten hat! Und wenn dann der verheissungsvolle Duft von winterlichen Gewürzen in der Luft liegt und das Fleisch über der heissen Glut zischt, hält es garantiert niemanden mehr in der warmen Stube. Grillen nur im Sommer? Schnee von gestern!

Jamie Purviance:
Weber's Wintergrillen,
Gräfe und Unzer Verlag, Fr. 31.20

Krebser AG, Martin Gafner
 Höhweg 11
 3800 Interlaken
 Tel. 033 822 35 16
 buchoberland@krebser.ch
 www.krebser.ch



Krebser

Bürostuhllaktion Girsberger Reflex



Kommen Sie zum Probesitzen in
 unser Bürocenter in Steffisburg.

Top 5 Belletristik

1. Morgen kommt ein neuer Himmel / Nelson Spielman / Verlag Fischer Krüger
2. Untreue/Paulo Coelho/Verlag Diogenes
3. Der Sohn/Jo Nesbø/Verlag Ullstein
4. Koala/Lukas Bärfuss/Verlag Wallstein
5. Extinction/Kazuaki Takano / Verlag Bertelsmann

Top 5 Sachbuch

1. Darm mit Charme/Giulia Enders / Verlag Ullstein
2. Zünde Dein inneres Licht an / Pascal Voggenhuber / Verlag Giger
3. Guinness World Records 2015 / Verlag Hoffmann und Campe
4. MuskelRevolution/Marco Toigo / Verlag Springer
5. Eine Bluse macht noch keinen Sommer / Guido M. Kretschmer/Verlag Edel Germany



Felebrieren Sie Ihre Liebe

Valentinstag 14. Februar 2015
Romantische Valentinspakete

Entführen Sie Ihre/n Liebste/n ins Reich der Sinne und geniessen Sie die Zweisamkeit.

- ❖ 6-Gang Candlelight Dinner in einem Meer von Rosen, CHF 88.- inklusive Aperitif.
- ❖ Sinnliche Spa-Erlebnisse zu zweit.

Wir freuen uns auf Sie.



Landhotel ★★★
Golf
Salzano SPA



Landhotel Golf & Salzano SPA | Interlaken - Unterseen
Tel. 033 821 00 70 | www.golf-landhotel.ch

Steiner & Söhne Plattenbeläge und Cheminéebau GmbH



3800 Unterseen Eichzun 4

Telefon 033 822 35 34

Telefax 033 822 35 50

www.steiner-soehne.ch

info@steiner-soehne.ch



André Steiner



Thomas Steiner
Geschäftsinhaber

**Keramische Wand-, Boden- +
Natursteinbeläge**

**Cheminéeöfen, Cheminée-,
Kachelofenbau + Beratung**

Ausstellung Eichzun 1, Unterseen



Musikschule Oberland OST

«Haus der Musik» www.haus-der-musik.ch

Unterrichtsabos und Angebot der MSO im Überblick

– Einstiegsfächer

Musik/Bewegung/Tanz,
Eltern/Kind/Musik,
Musikalische Früherziehung

– Abos

Schnupper-Abo/Einsteiger-Abo/
Abo für Erwachsene & Senioren

– Unterrichtsfächer

Alphorn, Akkordeon, Cello, Euphonium, Gesang, Gitarre, Keyboard, Klarinette, Bass-Klarinette, Klavier, Jazzklavier, Oboe, Posaune, Querflöte, Jazz-Querflöte, Saxophon, Schlagzeug, Schwyzerörgeli, Trompete, Tuba, Violine, Viola, Waldhorn

– Ensembles

Orchester Rondini (Anfänger), Orchester Vivace (Fortgeschrittene), MSO Big Band, Rumpelband, Cello-Ensemble, Trumpet-Company

Eine Schnupperlektion ist kostenlos.

Informationen: www.mso-net.ch



Helfen Sie mit bei der Realisierung des Projektes «HAUS DER MUSIK»!

Spendenkonto Bank EKI

CH93 0839 3016 1015 9620 2
Musikschule Oberland Ost,
3800 Interlaken

Aktueller Spendenstand:

CHF 530 000.–

Es fehlen noch CHF 270 000.–

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Spendenkonto

«Haus der Musik»

CH93 0839 3016
1015 9620 2

Musikschule
Oberland Ost
3800 Interlaken

www.mso-net.ch
www.haus-der-musik.ch
www.jugendmusik-interlaken.ch



BETRIEBSFERIEN RESTAURANT TAVERNE

VOM 18. JANUAR
BIS
8. FEBRUAR 2015

VIELEN DANK FÜR IHRE TREUE!

WWW.HOTELINTERLAKEN.CH
HOTEL INTERLAKEN, INTERLAKEN
TELEFON 033 826 68 68

OrthoMedio

Orthopädie Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
Massschuhe | Korrekturen | Spezial-/Bequemschuhe

RABATT im FEBRUAR

Winterschuhe 30%

Reguläre Schuhe 10%

%



Filiale im Stedtlizentrum Coop 1. Stock
Bahnhofstrasse 33, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 14 44 www.orthomedio.ch

elementnails

Nails - Feet - Lashes

079 378 28 35

www.elementnails.com

Kafi Wärcchstatt Bödeli

Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 21 90
www.voegeli-interlaken.ch, info@voegeli-interlaken.ch



Wir reparieren Ihre Kaffeemaschine!

- ✓ Eigene Werkstatt
- ✓ Beratung und Kostenvoranschlag
- ✓ Reparatur innert 48 Stunden
- ✓ Ersatzgerät gratis
- ✓ Besprechung und Beratung zur Pflege
- ✓ Ein Jahr Garantie auf Reparatur
- ✓ Jura & Saeco-Philips A-Service Partner (Reparatur in Garantie egal wo gekauft)



Saeco

NESPRESSO

jura.
SWISS MADE

Kaffee / Spezialitäten

Kaffeemaschinen

STEDTLI-BISTRO

Zubehör

Beratung / Verkauf

Service



Kafi Wärcchstatt Bödeli: Der Kaffeemaschinen Spezialist im Berner Oberland!

Februar 2015



Dieser Veranstaltungskalender wird ohne Gewähr auf Vollständigkeit veröffentlicht. Diese Auswahl an Veranstaltungen, welche für die einheimischen LeserInnen von Interesse sein könnten, stammt aus den offiziellen Datenbanken von Interlaken Tourismus und Brienz Tourismus. Bei den aufgeführten Veranstaltungen handelt es sich um Kurzeinträge. Um detaillierte Informationen zu erhalten, bitten wir Sie Interlaken Tourismus direkt zu kontaktieren: www.interlaken.ch oder **Telefon 033 826 53 00**. Besten Dank für Ihr Verständnis.

WINTER-WONDERLAND

So. 1.2.	ICE MAGIC CHARITY EISSPORTZENTRUM – KINDERKONZERT PAPAGALLO & GOLLO. «Rund um d'Wäut». CHF 5.– p.P. (ab 2 Jahren). 14.00 Uhr. Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch	
Fr. 6.2.	MUSIC NIGHT & CHARITY EISSPORTZENTRUM – ELVIS LEBT. Zum 80. Geburtstag von Elvis mit Live-Konzert «Elvis Tribute Show» mit Rolf Brunold. Eisläufer in Themen-Kostümen erhalten 50% Ermässigung auf den Eintrittspreis. 19.00–21.30 Uhr. Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch	
Sa., So. 7., 8.2.	MAGICAL ICE ART DAYS. Faszination Eis und Kunst, mit einzigartigen Kreationen aus Eis. Ice Art Künstler präsentieren die Magie des Eises. 10.00–22.00 Uhr. Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch	
Sa. 7.2.	SCHLITTELRENNEN AXALP. Start ab 18.00 Uhr, in diversen Kategorien. 17.00 bis 22.00 Uhr. www.brienz-tourismus.ch	
Mo.–So. 9.–15.2.	ICE MAGIC MEETS INTERLAKEN CLASSICS. Klassische Musik und Eislaufen sind das perfekte Paar. Die Woche wird alle Klassikfans und andere Musikfreunde verzaubern! Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch	
Mi. 11.2.	KINDERMÄRCHEN UND LIVEKONZERT «EISBLUMEN FÜR DICH». Silvia Hadorn am Klavier, Markus Zenger an der Klarinette und Peter Wenger als Erzähler. Eintritt frei. 2 Shows 14.00/16.00 Uhr. Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch	
Fr. 13.2.	MUSIC NIGHT MIT LIVE KONZERT – CLASSIC DELIGHTS. Eisläufer in Themen-Kostümen erhalten 50% Ermässigung auf den Eintrittspreis. 19.00–21.30 Uhr. Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch	
Sa. 14.2.	BBO FAMILIEN SKIRENNEN. Familien Skitag mit Skirennen auf der Axalp. 9.00–14.00 Uhr. www.axalpsportbahnen.ch	
Sa. 14.2.	ICE MAGIC MOMENT – VALENTINSTAG ON ICE. Romantik Eislaufen mit Erinnerungsgeschenk für verliebte Eisläufer, die den Schatz mitbringen. Grosse Verlosung. Candlelight Dinner im IGLU-Restaurant. 10.00–22.00 Uhr. Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch	
Sa. 14.2.	WINTERZAUBER IN MATTEN. Mit Michael Maier und seinen Blasmusikfreunden aus Deutschland und KrainerTonic.ch. Reservation: Bönigen-Iseltwald Tourismus, Telefon 033 822 29 58, mail@boenigen-iseltwald.ch . 19.30 Uhr. Kirchengemeindehaus Matten. czech-holidays.com	

2|15 VERANSTALTUNGEN

So. 15.2.	ICE MAGIC MEETS INTERLAKEN CLASSICS – «GROSI/GROSPAPA-ENKEL-TAG». Klassisches Sonntagsmatinée mit der Zakhar Bron Academy. Eintritt frei. 10.30–12.00 Uhr. Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch
Fr. 20.2.	MUSIC NIGHT MIT DJ MIKE BAADER – BEACH PARTY. Eisläufer in Themen-Kostümen erhalten 50% Ermässigung auf den Eintrittspreis. 19.00–21.30 Uhr. Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch
Sa. 21.2.	ICE MAGIC MOMENT – CHINESE NEW YEAR. Start in das «Jahr der Ziege». Wir erwarten besonderen chinesischen Besuch. Chinesische Live-Musik wird genauso verzauern, wie die Faszination chinesischer Kampfsport-Kunst. Chinesische Spezialitäten im IGLU-Restaurant. Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch
Fr. 27.2.	MUSIC NIGHT MIT DJ MARCO SCHERRER – ABBA FOREVER. Eisläufer in Themen-Kostümen erhalten 50% Ermässigung auf den Eintrittspreis. 19.00–21.30 Uhr. Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch
Sa. 28.2.	ICE MAGIC FINALE – MAGIC MEMORIES. Mit Überraschungsprogramm und Jamadu, das Maskottchen der Coop-Kinderlinie, live vor Ort. 10.00–22.00 Uhr. Top of Europe ICE MAGIC, Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch
Sa. 28.2.	SÜNNELI-RENNEN (PLAUSCH-SKIRENNEN FÜR DIE KLEINEN). Nur bei guten Schneeverhältnissen. Startnummernausgabe ab 10.00 Uhr, Start ab 12.30 Uhr. Skilift Hohwald, Beatenberg. www.skiclub-beatenberg.ch
Jeden Di.	WINTERLICHER FONDUEPLAUSCH IM FÜÜRHÜTTLI. Eine abendliche Schneeschuhwanderung führt Sie zum gemütlichen Füürhüttli Beatenberg. Die Feuerstelle in diesem einfachen Hüttli sorgt für die nötige Wärme. www.beatenbergtourismus.ch
Jeden Do.	FACKELABFAHRT AUF DER AXALP. Jeden Donnerstag findet auf der Axalp eine Fackelabfahrt statt. Nur bei gutem Wetter. Sportbahnen Axalp Windegg. www.axalpsportbahnen.ch
Jeden Do.	SCHNEESCHUHLAUFEN IN BRIENZ. Berg + See Sport, 3855 Brienz, Telefon 033 951 25 21. 14.00–17.00 Uhr.
Jeden Fr.	GÄSTE SKIRENNEN AUF DER AXALP. Rennstrecke Piste Chiemad, Nr. 3. Treffpunkt um 13.30 Uhr bei der Talstation der Sesselbahn Windegg. Keine Anmeldung nötig. Durchführung ab 5 Personen. Gratis. 13.30 bis 15.30 Uhr. axalpsportbahnen.ch
Jeden Fr. & Sa.	STERNENSCHLITTELN AUF DEM NIEDERHORN. Für Nachtschwärmer an jedem Freitag- und Samstagabend. Ab 19.00 Uhr. Beatenberg. www.niederhorn.ch
Täglich	NATUREISBAHN BRIENZ. BEIM FORSTHAUS BRIENZ. 13.30–17.30 und 19.00–21.30 Uhr geöffnet. Bitte die Beschilderung im Dorf beachten, geöffnet bei guten Bedingungen. www.brienz-tourismus.ch
Täglich	TOP OF EUROPE ICE MAGIC INTERLAKEN. Das einzigartige Schlittschuh erlebnis – nur in Interlaken! Information und Reservation: Telefon 033 826 00 90 oder info@icemagic.ch . 10.00–22.00 Uhr. Höhematte, Interlaken. www.icemagic.ch
Täglich	LAMA WINTERWANDERN. Wandern Sie gemeinsam mit den charmanten Lama-Damen und ihren Jungen durch die verschneite Winterlandschaft. Beatenberg.
Täglich	SCHLITTENFAHRTEN MIT HUSKIES. Geniessen Sie die verschneite Landschaft während einer herrlichen Schlittenfahrt. Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch
So. 1.2.	SONNTAGSBRUNCH. Reichlich Zeit, ein gutes Gespräch, viele Leckereien und eine wunderschöne Aussicht! Information: Telefon 033 828 66 66. 10.00–13.00 Uhr. Hotel Metropole, Höhweg 37, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Di. 3.2.	PALLIATIVE CARE. Massnahmen, die das Leiden eines unheilbar kranken Menschen lindern für eine bestmögliche Lebensqualität. Was umfasst Palliative Care? Wann beginnt Palliative Care? 19.30 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstr. 45, Interlaken. www.beocare.ch

Di. 3.2.	BEGEGNUNGSKREIS. Für SeniorInnen mit Vorträgen, Unterhaltung, Musik, Liedern und einem Zvieri. 14.30 Uhr. Kirchgemeindehaus, Ringgenberg. www.kircheringgenberg.ch
Di. 3.2.	FONDUE CHINOISE IM RESTAURANT AXALP STÜBLI. Geniessen Sie einen gemütlichen Abend beim Fondue. Reservationen unter Telefon 079 303 07 83.
Mi.–Sa. 4.–7.2.	THEATER «DAS FESTKOMITEE» IM KINOTHEATER BRIENZ. Türöffnung 19.15 Uhr, Beginn 20.00 Uhr. Vorverkauf bei Brienz Tourismus, Telefon 033 952 80 80 oder online unter www.dramatischer-verein-brienz.ch
Fr.–So. 6.–8.2.	JUNGFRAUERZÄHLFESTIVAL. Erzähler/innen präsentieren Geschichten, Märchen, Mythen und Sagen aus aller Welt – frei erzählt. Weitere Informationen und Tickets unter www.jungfrau-erzaehlfestival.ch oder Telefon 079 504 08 71.
Fr. 6.2.	DJ VAKERO. 21.00–01.00 Uhr. Las Rocas Latino Bar, Marktplatz, Interlaken.
Fr. 6.2.	BALTHASAR STREIFF. «Streiftöne mit Alphorn». Vorverkauf: Dropa Drogerie Günther, Unterseen: Telefon 033 826 40 40, Interlaken: Telefon 033 823 80 30. 20.15 Uhr. Stadtkeller Unterseen, Stadthausplatz. www.stadtkeller-unterseen.ch
Fr. 6.2.	VOLLMOND DINNER AUF DEM NIEDERHORN. Geniessen Sie die Aussicht auf die silberglänzenden Berge im Vollmondschein bei einem gediegenen 4-Gang-Menü. Die Bahnen führen Sie anschliessend bis ins Tal. Beatenberg. www.niederhorn.ch
Sa. 7.2.	DINNERKRIMI «WAHRSAGEN UND TODSCHLAGEN». Ein mörderisch gutes Abendessen. Information und Reservation: Telefon 033 828 66 66. 19.00 Uhr. Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Sa. 7.2.	HEIMSPIEL HANDBALLGRUPPE BÖDELI. 16.00 Uhr: 2. Liga Herren, HG Bödeli–Handball Jegenstorf. 17.45 Uhr: 4. Liga Herren, HG Bödeli 2–Uni Bern-Handball 2. 19.15 Uhr: 3. Liga Frauen, HG Bödeli–Uni Bern-Handball 2. Sporthalle Bödelibad, Unterseen. www.hgboedeli.ch
Sa. 7.2.	KONZERT IM KICK DOWN BRIENZ. Whole Lotta DC. AC/DC Coverband. 22.00 Uhr.
So. 8.2.	KIRCHENSONNTAG. Mit Kaffeestube. 17.00 Uhr. Kirchgemeindehaus, Ringgenberg. www.kircheringgenberg.ch
Mi. 11.2.	KINO VORSTELLUNG DER ZAUBERLATERNE BÖDELI. Filmklub von der 1.–6. Klasse. Einschreiben 15 Minuten vor der Vorstellung. Auskunft: Telefon 033 822 34 37. 13.45–15.30 Uhr. Kino Rex, Centralstrasse 19, Interlaken.
Do. 12.2.	WENN KINDER AUS DEM RUDER LAUFEN. Das unaufgeräumte Zimmer, die Verweigerung in der Schule, das Nichtbefolgen von Regeln und Absprachen, lässt uns an unsere Grenzen kommen. CHF 15.–. 20.00 Uhr. Aula Sekundarschule Interlaken, Alpenstrasse 23, Interlaken.
Do. 12.2.	SPIELNACHMITTAG. Jeder ist herzlich eingeladen. Organisiert vom Frauenverein Ringgenberg–Goldswil–Niederried. 14.00–17.00 Uhr. Kirchgemeindehaus, Ringgenberg.
Fr. 13.2.	DELL'AMORE. Konzert mit Désirée Dell'Amore (Harfe, Gesang), Daniel Küffer (Saxofon) und Andi Pupato (Percussion). Information: Telefon 079 810 29 05. 20.30 Uhr. Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken. www.kunsthauseinterlaken.ch

Jedem seine Stellung



nur möglich mit **brühl** **roro**

a+s design
möbel allenbach
 hintergasse 17, 3110 münsingen
 031 721 12 36 www.asdesign.ch

2|15 VERANSTALTUNGEN

Fr. 13.2.	PREIS-JASS IM RESTAURANT BRIENZERBURLI. Nachtessen ab 18.00 Uhr, Jassbeginn 19.00 Uhr. Einzelschieber mit zugelostem Partner. Anmeldung bis 11.2. an hotel@brienzerburi.ch oder Telefon 033 951 12 41.
Fr. 13.2.	DJ PAULITO. 21.00–01.00 Uhr. Las Rocas Latino Bar, Marktplatz, Interlaken.
Fr. 13.2.	VERNISSAGE. Freuen Sie sich auf die Eröffnung der Gedenk-Ausstellung mit Landschafts- und Blumenbildern in Oel, von Toni Lohri. Sie sind herzlich eingeladen. 17.00 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.artos.ch
Fr. 13., 27.2.	BROTVERKAUF UND ANDERE FEINE LECKEREIEN. Frisch gebackenes Brot und andere feine Leckereien aus dem Holzofen. Ab 11.00 Uhr. Niederried.
Sa. 14.2.	RACLETTE- UND UNTERHALTUNGSABEND. Mit dem Tambourenverein Sigriswil-Beatenberg und den Jungtambouren Sigriswil-Beatenberg im Kongress-Saal in Beatenberg. 18.00 Uhr. www.beatenbergtourismus.ch
So. 15.2.	LESUNG MIT YVONN SCHERRER. Matinee. Die blinde Theologin, Journalistin und Radiostimme liest aus ihrem «Nasbüechli». Vorverkauf: Buchhandlung Krebsler Telefon 033 822 35 16 oder buchoberland@krebser.ch . 11.15 Uhr. Kleintheater Schlosskeller, hinter der Schlosskirche, Interlaken. www.schlosskeller.ch
Di. 17.2.	KONZERT VOKALENSEMBLE «VOSKRESENIJE». 20.00 Uhr. Reformierte Kirche Beatenberg.
Mi. 18.2.	KULTUR AM MITTWOCH. Begegnungen unter dem Motto «näher dran», im Gespräch mit Christine Häslar, Grüne und Werner Luginbühl, SVP. Eintritt gratis. 20.00 Uhr. Stadtkeller Unterseen, Stadthausplatz, Unterseen. www.stadtkeller-unterseen.ch
Do. 19.2.	SENIORENTANZNACHMITTAGE CASINO KURSAAL. Geniessen Sie einen Tanznachmittag im Casino Kursaal mit verschiedenen Künstlern. 14.00–17.00 Uhr. Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken. www.congress-interlaken.ch
Fr. 20.2.	DJ TROPICAL. 21.00–01.00 Uhr. Las Rocas Latino Bar, Marktplatz, Interlaken.
Fr. 20.2.	FONDUEPLAUSCH MIT FOLKLORE UNTERHALTUNG. Ab 19.00 Uhr. Reservationen: Telefon 033 951 35 51. Hotel Brienz, Hauptstrasse 254, Brienz.
Sa. 21.2.	ÖRGELISTÄRNE IM BÄRGRESTAURANT VORSASS. Beatenberg.
So. 22.2.	LITURGISCHER GOTTESDIENST. 19.30 Uhr. Burg Ringgenberg, Burgkirche. www.kircheringgenberg.ch
Di. 24.2.	HANDARBEITEN FÜR ALLE. Organisiert vom gemeinnützigen Frauenverein Ringgenberg–Goldswil–Niederried. Die TeilnehmerInnen bringen ihre Arbeiten und Ideen selber mit. 19.00–22.00 Uhr. Kirchgemeindehaus, Ringgenberg.
Di. 24.2.	FONDUEPLAUSCH IM RESTAURANT AXALP STÜBLI. Geniessen Sie ein feines Fondue. Bei guter Witterung draussen im Freien an speziellen Fonduetischen. Reservationen unter Telefon 079 303 07 83.
Mi. 25.2.	FONDUEPLAUSCH IM RESTAURANT BELLEVUE AXALP. Ab 19.00 Uhr. Mit Folklore Musik von Peter & Margrit Amacher. Reservationen: Telefon 033 951 32 22.
Fr. 27.2.	FONDUEPLAUSCH IM RESTAURANT ENGI. Ab 19.00 Uhr. Mit Folklore Musik von Peter & Margrit Amacher. Reservationen: Telefon 033 951 15 31.
Fr. 27.2.	DJ LA SALSA. 21.00–01.00 Uhr. Las Rocas Latino Bar, Marktplatz, Interlaken.
Sa. 28.2.	JUGENDZENTRUM BRIENZ. Party für Schülerinnen und Schüler der 6.–9. Klasse. 19.30–23.00 Uhr. Schulhaus Brienz Dorf, Eingang Velokeller.
Sa. 28.2.	TURNVORSTELLUNG. Vorstellung des Turnvereins Ringgenberg. 14.00 und 20.15 Uhr. Mehrzweckhalle, Strandbadweg 14, Ringgenberg. www.tvringgenberg-goldswil.ch

Ihre Werbung im Bödeli- und BrienzInfo

Annahme: boedeli-info@weberag.ch

1/1 Seite
Hochformat
149x216mm
CHF 600.–

1/2 Seite
Querformat
149x106mm
CHF 400.–

1/2 Seite
Hochformat
72x143mm
CHF 400.–

1/4 Seite
Querformat
149x51mm
CHF 250.–

1/4 Seite
Hochformat
72x106mm
CHF 250.–

1/8 Seite
Querformat
72x51mm
CHF 95.–

Ein Traum, der in Erfüllung geht –
daniela hebeisen photography



Das Foto ist ein unvergängliches Dokument, das die schönsten Momente festhält. Es ist ein Spiegelbild der Zeit, das die Emotionen und die Schönheit der Welt in einem einzigen Bild einfängt. Daniela Hebeisen ist eine passionierte Fotografin, die ihre Leidenschaft für die Kunst der Fotografie in ihren Werken zeigt. Sie hat eine einzigartige Fähigkeit, die Schönheit der Welt in einem einzigen Bild einzufangen. Ihre Aufnahmen sind nicht nur schön, sondern auch bedeutungsvoll. Sie zeigen die Schönheit der Natur, die Wärme der Menschen und die Schönheit der Welt in einem einzigen Bild. Daniela Hebeisen ist eine passionierte Fotografin, die ihre Leidenschaft für die Kunst der Fotografie in ihren Werken zeigt. Sie hat eine einzigartige Fähigkeit, die Schönheit der Welt in einem einzigen Bild einzufangen. Ihre Aufnahmen sind nicht nur schön, sondern auch bedeutungsvoll. Sie zeigen die Schönheit der Natur, die Wärme der Menschen und die Schönheit der Welt in einem einzigen Bild.

Alten Kalenderbauerei (1/1)
Auf dem Kalenderbauerei...

MUSCHEN
Traditionelle Chinesische Medizin

Inserate

Alle Preise exkl. 8% MwSt.

	Einzelpreise	ab 6 Inseraten	ab 12 Inseraten
1/1 Seite	CHF 600.–	CHF 500.–	CHF 470.–
1/2 Seite	CHF 400.–	CHF 340.–	CHF 310.–
1/4 Seite	CHF 250.–	CHF 210.–	CHF 200.–
1/8 Seite	CHF 95.–	CHF 80.–	CHF 75.–

Zuschläge
Umschlagseite +50%
Platzierungswünsche +20%

In Kombination mit **SPIEGLINFO** –10%
(gilt nur für Inserate)

Uchiger Startschuss zum grossen Fest



Der Uchiger Startschuss zum grossen Fest...

PEOPLE MEDIA



PEOPLE MEDIA...

People-Doppelseite

Lassen Sie Ihren erfolgreichen Anlass nochmals aufleben! Mit einer Fotoreportage und einem Kurztext bieten Sie den Leserinnen und Lesern einen Rückblick auf Ihren Event. Ein Fotoreporter begleitet und fotografiert Ihren Anlass und schreibt einen Kurztext. Wir benötigen dazu Ihr Logo als EPS-Datei.

Doppelseite **CHF 980.–** Preis exkl. 8% MwSt.

Gewerbe- und politische Seiten

- Informativer Text ohne kommerzielle Hinweise (keine Preise etc.).
- Die Textmenge sollte nicht mehr als 1300 Zeichen betragen. Farbbilder und Firmenlogo erwünscht (verlangt Sie eine Musterseite).
- Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

CHF 430.– pro Seite Preis exkl. 8% MwSt.

Doppelseite Publireportage

Stehen Sie im Rampenlicht! Egal ob Firmenjubiläum, «Tag der offenen Tür», Eröffnungen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Umbauten und Umzüge, Geschäftsübernahmen, Verkaufsförderungsaktionen oder Neuheiten. Bestimmen Sie das Thema. Wir übernehmen für Sie das Texten und Fotografieren. Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

Doppelseite **CHF 1190.–** Preis exkl. 8% MwSt.

Publikationstarife Vereine

	Normalpreis	Vereinskonvent-Mitglieder
1/1 Seite	CHF 175.–	CHF 135.–
jede weitere	CHF 225.–	CHF 185.–

Preis inkl. 8% MwSt.

- Nur Vereine mit eigenen Vereinsstatuten können zum Vereinstarif inserieren!
- Die Textmenge sollte nicht mehr als 1300 Zeichen betragen. Farbbilder und Vereinslogo erwünscht.
- Die Beiträge werden nicht redaktionell bearbeitet.
- Inserate und Logos, die auf der Vereinsseite platziert sind, werden zum normalen Inseratentarif anteilig verrechnet (erlaubt und gratis sind nach wie vor allfällige Vereinsponsoren in normaler Schriftgröße zu erwähnen).
- Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

Beilagen

Ihr Prospekt/Flyer wird dem Bödeli-/BrienzInfo beigelegt.
CHF 1650.– inkl. Porto (**bis 50g Gewicht**) Preis exkl. 8% MwSt.

urfer
Führer und sichtbar entlasten arbeiten – mit Urfer Optik



Urfer Optik...

Organisieren – Entlasten – Verwirklichen



Organisieren – Entlasten – Verwirklichen...

54. Interlaken Classics 2014

Das Programm:

- Samstag, 19. Juni 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Sonntag, 20. Juni 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Dienstag, 2. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Freitag, 4. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Sonntag, 6. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Dienstag, 8. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Freitag, 11. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Sonntag, 13. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Dienstag, 15. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Freitag, 18. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Sonntag, 20. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Dienstag, 22. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Freitag, 25. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Sonntag, 27. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Dienstag, 29. Juli 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Freitag, 1. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Sonntag, 3. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Dienstag, 5. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Freitag, 8. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Sonntag, 10. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Dienstag, 12. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Freitag, 15. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Sonntag, 17. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Dienstag, 19. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Freitag, 22. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Sonntag, 24. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Dienstag, 26. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Freitag, 29. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...
- Sonntag, 31. August 2014, 19:00 Uhr: Konzert...

Anne Klinge: Theater mit Hand und Fuss

Festtag, 10. Januar um 20:15 Uhr im Schauspielhaus Interlaken



Anne Klinge...

2|15 VERANSTALTUNGEN

Sa. 28.2.	KONZERT IM KICK DOWN BRIENZ. The New Roses & Maxwell. 22.00 Uhr.
Sa. 28.2.	HEIMSPIEL HANDBALLGRUPPE BÖDELI. 14.00 Uhr: Liga U15, HG Bödeli–Gastteam Handball Langnau. 15.30 Uhr: Liga U17, HG Bödeli–Gastteam Club 72 Köniz. 17.15 Uhr: 2. Liga Herren, HG Bödeli–Handball Grauholz. 19.00 Uhr: 3. Liga Frauen, HG Bödeli–HGO. Sporthalle Bödelibad, Unterseen. www.hgboedeli.ch
Sa. 28.2.	SAMSTAGSMALEN FÜR ERWACHSENE. Keine Vorkenntnisse nötig. Information und Reservation: Suzanne Hösli-Dumermuth, Telefon 079 661 61 19. 9.00–11.00 Uhr. Malatelier Rybiweg, Rybiweg 6, Brienz. www.malatelier-hoesli.ch
Jeden Mo.	JASSEN. Jeden Montag treffen sich Einheimische und Gäste im Hotel / Restaurant Gloria in Beatenberg um gemeinsam zu Jassen. Auskunft: Telefon 033 841 12 57. 19.30 Uhr. www.beatenbergtourismus.ch
Jeden Mo. & Di.	YOGA IN BRIENZ. Montag 18.30–20.00 Uhr, Dienstag 9.00–10.30 Uhr. Hatha-Yoga nach Sivananda. Im Dindlen, Schulhausstrasse 1, Brienz. Information & Reservation unter Telefon 079 711 52 31.
Jeden Mo.–Fr.	LIVE-SCHNITZEN. Im Shop der Huggler Woodcarvings AG schauen Sie einem Holzbildhauer bei der Arbeit über die Schulter. Information: Telefon 033 952 10 00. Huggler Woodcarvings, Hauptstrasse 64, Brienz. www.huggler-woodcarvings.ch
Jeden Mi.	SCHACH- UND SPIELABEND IM RESTAURANT STERNEN IN BRIENZ. Ab 19.00 Uhr. Ein Spielabend für Jedermann/frau! Es stehen diverse Spiele zur Verfügung.
Jeden Di.	KUH-SCHNITZEN IN HOFSTETTEN BEI BRIENZ. 18.00–19.00 Uhr. Bei Fuchs Holz-schnitzkurse. Anmeldung: Brienz Tourismus, Telefon 033 952 80 80.
Jeden Fr.	GEFÜHRTER DORFRUNDGANG. Auf einem Spaziergang erfahren Sie Wissenswertes und Spannendes über das Schnitzlerdorf Brienz. Information & Reservation: Telefon 033 952 80 80. 9.30 Uhr. Brienz. www.brienz-tourismus.ch
Jeden Fr. & Sa.	LIVE-MUSIK. Geniessen Sie einen gemütlichen Abend an unserer Metro Bar, mit Live-Musik von Umberto. Eintritt frei. Information: Telefon 033 828 66 66. Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Jeden Sa.	ZMÖRGELE À DISCRETION. Geniessen Sie ein leckeres Frühstück. Reservation: Telefon 033 828 88 44. 8.00–11.00 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.artos.ch
Jeden Sa.	SUPPENHAUS BRIENZ. Feine Suppen aus Frischprodukten. Suppenkesseli deponieren zwischen 7.00–9.00 Uhr, Kesseli abholen und Ausschank solange es hat ab 10.30–11.30 Uhr. CHF 3.– pro Liter.
Jeden Sa. & So.	LAMA-TREKKING IN BRIENZ. Lassen Sie Ihr Gepäck von einem Lama tragen! Individuelle Touren möglich. Anmeldung bei Oxi M. Flück unter Telefon 079 333 70 35. www.lama-ranch-brienz.ch
Jeden So.	SONNTAGS-BRUNCH. Starten Sie in den Sonntag mit einem währschaften Sonntags-Brunch im Berghaus Niederhorn. 9.00–13.00 Uhr. Hotel Berghaus Niederhorn, Beatenberg. www.niederhorn.ch
Täglich	FÜHRUNGEN RUGENKELLER. Führungen und Apéro's ab 15 Personen. Reservation: www.waldegg-keller.ch , Voranmeldung mindestens 24 Std. vorher. Rugenbräu AG, Rugenkeller, Wagnerenstrasse 40, Interlaken.
Täglich	«BELLINI CHOICE». Profitieren Sie von unserem neuen Angebot und stellen Sie sich aus den einzelnen Gängen Ihr eigenes Menu zusammen. Reservation: 033 828 66 66. 18.00 Uhr. Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Täglich	LAMATREK. Wandern Sie mit den Lamas durchs Naturschutzgebiet der «Weissenau». Information und Reservation: Telefon 079 656 12 84 oder 033 821 18 08. Interlaken West–Naturschutzgebiet der «Weissenau», Unterseen. www.lamatrek-jungfrauregion.ch

Der Ferienpass Bödeli im neuen Kleid



belebt. verwurzelt. vergnügt.

Teilnahme und Anmeldung ab 14. Februar bis am 5. März unter:

www.ferienpass-boedeli.ch

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Tennisschule Keller
Sport und Spass
für Gross und Klein



Martin Keller



Tennisunterricht

- Bambinikurse: Kinder bis 6-jährig
- Schülerkurse: Anfänger bis Fortgeschrittene
- Erwachsenenkurse: Einzel-/Gruppenunterricht
- Ferienkurse: für Junior/Innen



Tennisplatzbetrieb

- 2 Hallenplätze
- 2 gedeckte Sandplätze „French Court“
- 3 offene Sandplätze



Shop

- 24-Stunden Bespannungsservice
- Tenniszubehör und Tennisbekleidung

Höheweg 41, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 28 55, Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch
www.tennisschule-keller.ch



TANZEN

AUF DEM MARKTPLATZ IN INTERLAKEN

ALLE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!
AM 14. FEBRUAR 2015, 14 BIS 15 UHR

Weltweit tanzen an diesem Tag Menschen auf den Strassen für Respekt, Integrität, die Unversehrtheit jedes Menschen, Achtsamkeit und Wertschätzung. **STOP** der Gewalt, dem Missbrauch an Mädchen und Frauen. Jede dritte Frau wird in ihrem Leben Opfer von Gewalt, das ergibt eine Milliarde!



Du findest den Song und Tanz
BREAK THE CHAIN auf **YouTube**
oder auf www.onebillionrising.org.

KOMM, BEWEGE DICH
TANZE, SCHAU ZU!



Täglich **HANDWERKSKÜNSTE.** Wollten Sie schon immer einmal selbst eine Kette aufziehen? 16.00–20.00 Uhr. Atelier Holzkristall, Oberdorfstrasse 6, Wilderswil. www.holzkristall.ch

AUSSTELLUNGEN

Mo.–So. 14.–28.2. **LANDSCHAFTS- UND BLUMENBILDER IN OEL VON TONI LOHRI.** Die Besichtigung ist zu bestimmten Zeiten eingeschränkt. Bitte informieren Sie sich vorgängig unter Telefon 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.artos.ch

Jeden Mo.–Fr. **AUSSTELLUNGSRAUM DER SCHULE FÜR HOLZBILDHAUEREI.** Während dem Schulbetrieb jeweils 8.00–11.45 und 13.15–16.00 Uhr geöffnet. www.holzbildhauerei.ch

Täglich **KUNSTAUSSTELLUNG VON ULLA FRANKE.** In den öffentlich zugänglichen Räumen. Eintritt frei. Information: Telefon 033 828 66 66. Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch

Täglich **GASTRO-GALERIE LÄNDTE INTERLAKEN OST.** Das Schiffsrestaurant im Winter, angetäut an der Ländte Interlaken Ost. Ausstellung frei – Essen und Trinken gemäss Preislisten. Information & Reservation: 079 422 90 79. Schiffstation Interlaken Ost, Lanzenen 1, Interlaken. www.gastro-lac.ch

GÄSTEPROGRAMM/WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN INTERLAKEN

Programm erhältlich bei Interlaken Tourismus, Höheweg 37, Interlaken, Tel. 033 826 53 00.

Nächste Ausgabe Die **VERANSTALTUNGSDATEN** können für die **AUSGABE MÄRZ 2015** bis **DONNERSTAG, 5. FEBRUAR 2015** an folgende Adressen gesendet werden:

INTERLAKEN TOURISMUS, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlakentourism.ch, www.interlaken.ch/events oder

BRIENZ TOURISMUS, Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch



Blasorchester Oberland Thun

«2015 – Jahr der Klarinette»



www.boot-verein.ch · www.facebook.com/BlasorchesterOberlandThun · www.dimitriashkenazy.net

Sa, 14. Februar 2015, 20.00 Uhr

Lötschbergsaal Spiez

So, 15. Februar 2015, 17.00 Uhr

Schadausaal KKThun

Leitung: Hervé Grélat

Solist: Dimitri Ashkenazy (Klarinette)

Eintritt frei, Kollekte

(Empfehlung CHF 20.–)

Das Blasorchester Oberland Thun existiert bereits seit 1997 und ist ein vereinübergreifendes, sinfonisches Blasorchester. Ambitionierte Amateur-, angehende Berufs- und engagierte Profimusiker/innen musizieren unter der Leitung von Hervé Grélat, einem renommierten Schweizer Dirigenten. In

einer kurzen und intensiven Probezeit werden anspruchsvolle Werke einstudiert und zur Aufführung gebracht. Das Orchesterprojekt ist im Berner Oberland einmalig und begeistert Jahr für Jahr ein anspruchsvolles Publikum.

Das diesjährige Programm steht unter dem Motto «2015 – Jahr der Klarinette». Erleben Sie die Clarinet Concerti von Philip Sparke und Artie Shaw für Solo-Klarinette und Blasorchester. Mit Temples spielt das Blasorchester Oberland Thun ein monumentales Werk aus dem Jahre 2006 vom Schweizer Komponisten Oliver Waespi.

Freuen Sie sich auf ein wohlklingendes Konzerterlebnis!

AKTUELL: 15% WÄHRUNGSRABATT

RAZ XI EURO



TEAM 7

IHR SPEZIALHAUS
FÜR MODERNE KÜCHEN

QUALITÄT,
MARKENVIELFALT & FACHBERATUNG

3800 Interlaken | Untere Bönigstrasse 8 | 033 828 61 11

von Allmen

www.wohncenter-vonallmen.ch

INTERLAKEN

→ shr-gadmen.ch

Schlittenhunderennen
21.+22. Februar 2015

GADMEN

Reisen Sie sicher, bequem und günstig mit der Meiringen-Innertkirchen-Bahn (MIB) und Postauto von Meiringen nach Gadmen

- Einzelticket: CHF 18.-
- Familienticket: CHF 50.- (bis max. 6 Personen, Grosseltern zählen auch zur Familie)
- Im Ticket inbegriffen: An- und Rückreise ab Bahnhof Meiringen, Eintritt ins Gelände
- Die Tickets können zwei Mal, Samstag und Sonntag, verwendet werden
- Ticketverkauf ab 19. Januar bis 20. Februar:
Raiffeisenbank Region Haslital-Brienz (Innertkirchen, Meiringen, Brienz)

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Region Haslital-Brienz



Fixplatzmiete Sand- und Pétanqueanlage, Spiez

Bau einer multifunktionalen Sand- und Pétanqueanlage

Die Gemeinde Spiez baut momentan in der Spiezer Bucht eine multifunktionale Sand- und Pétanqueanlage. Ende Mai steht die erste Beachanlage dieser Art im Kanton Bern der Öffentlichkeit zur Benützung bereit. Fixplatzreservierungen werden ab sofort entgegengenommen.

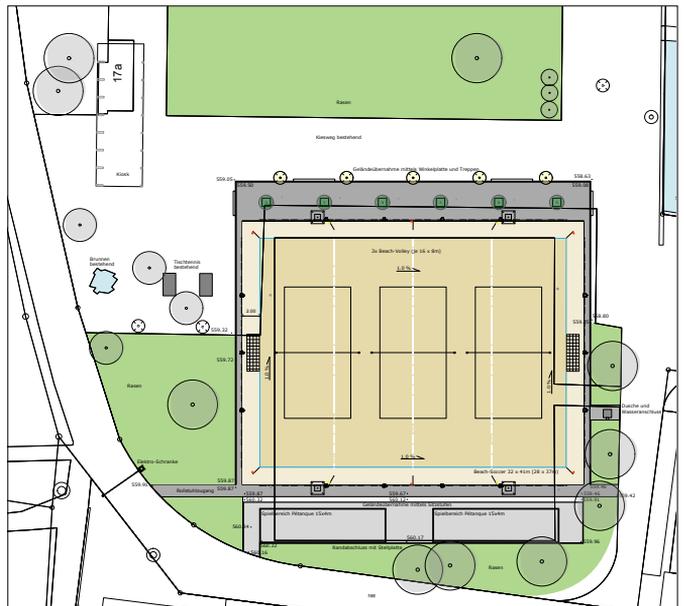
Die wunderschöne Spiezer Bucht wird heute vielfältig genutzt. Sie gilt als Begegnungsort für Menschen aller Generationen, wird für vielfältige Freizeitaktivitäten genutzt und dient als Ort der (aktiven) Erholung. Im April des vergangenen Jahres wurde die neue Minigolf Open Standard Anlage eröffnet. Sie bietet ein neues Minigolferlebnis für jedermann.

Jetzt wird die Bucht um ein attraktives Angebot reicher: Bis Ende Mai entsteht neben dem Frei- und Seebad eine Sand- und Pétanqueanlage. Der «Sandkasten» mit den Abmessungen 41 x 32 Meter bietet die Möglichkeit die Sportarten Beach Soccer, Beach Volleyball, Beach Tennis, Beach Badminton und Beach Handball auszuüben. Angrenzend an das Sandfeld entstehen zwei Pétanquebahnen.

Die Zeit der temporären Beachfelder ist damit vorbei. Spiez kann den Freizeit-, Breiten- und Spitzensportlern sowie Schulen von April bis Oktober ein Trainings- und Wettkampfgelände anbieten. Die in den vergangenen Jahren durchgeführten Wettkämpfe erhalten eine würdige Austragungsstätte.

*Spiez Marketing AG
Info-Center Spiez
Bahnhof, Postfach 357
3700 Spiez
Tel. 033 655 90 00
Fax 033 655 90 09
spiez@thunersee.ch
www.spiez.ch*

Für die Erstellung einer optimalen Belegungsplanung sind sämtliche an einem Fixplatz interessierten Vereine aufgerufen, ihre Bedürfnisse bis Ende Februar bei der Spiez Marketing AG einzureichen.



UNVERWÜSTLICH & LEGENDÄR DER TOYOTA RAV4 STYLE



TOYOTA

ALWAYS A
BETTER WAY



Jetzt bei uns Probe fahren!

toyota.ch

garage
zimmermann ag
unterseen

www.garage-zimmermann.ch

Garage Zimmermann AG

Offiz. Toyota-Vertretung
Seestrasse 109
3800 Unterseen
033 822 15 15

Ihre Vertrauensgarage im Berner Oberland

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch!

RAV4 Style 2,2 D-4D, 4x4, 110 kW (150 PS), Ø Verbrauch 5,7 l/100 km, Benzinäquivalent 6,4 l/100 km, Ø CO₂ 149 g/km, Energieeffizienz D. Ø CO₂-Emissionen aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 144 g/km. Toyota Free Service beinhaltet kostenlose Servicearbeiten bis 6 Jahre oder 60'000 km (es gilt das zuerst Erreichte).

sanbao

INTERLAKEN

Sanbao Interlaken ist ein Therapiezentrum, welches sowohl Platz für Genesung und Entspannung bietet als auch ein Ort des Wohlbefindens. Miguel Latorre ist Akupunkteur und Masseur, sowie Sport und Ernährungsspezialist.



Ich habe über Jahre auf hohem Niveau Sport getrieben und meinen Körper auch mit der Ernährung gesund erhalten. Die Ganzheit und Gesundheit des Körpers steht für mich im Vordergrund und deshalb habe ich mich der Chinesischen Medizin zugewandt. Ich biete ihnen individuelle Beratung und Behandlungen, an einem Ort der Entspannung und des Wohlbefindens. Treten Sie ein und geniessen Sie den Augenblick des Ankommens und der Entspannung. Euer Wohlbefinden liegt mir am Herzen.

WOHLBEFINDEN



Verschiedene Massagen

CHINESISCHE MEDIZIN



Akupunktur - Akupressure - Tuina
KRANKENKASSEN ANERKANNT

JUNGFRAUSTRASSE 45 · 3800 INTERLAKEN
T. +41 79 864 95 72 · INFOS@SANBAOINTERLAKEN.CH
WWW.SANBAOINTERLAKEN.CH

Wollen Sie besser schreiben können?

Lese- und Schreibkurse für deutschsprachige Erwachsene

- leichter verständliche Sätze bilden,
- das, was Sie lesen, besser verstehen und
- sicherer sein beim Schreiben von Rap-
porten, Mails und Briefen
- Ihren Kindern bei den Hausaufgaben
helfen können und
- Ihre beruflichen Chancen verbessern?

**Es gibt Lese- und Schreibkurse für
deutschsprachige Erwachsene
ohne Diktate, ohne Noten und
ohne Prüfungen!**

Kurse

in Interlaken ab April 2015 jeweils Diens-
tagabend oder in Thun ab Februar je-
weils Montagabend, 38 Kursabende
19.15–21.15 Uhr

Kosten

Fr. 20.– pro Kursabend

Ort

Bildungszentrum Interlaken/GIB Thun

Anmeldung

031 318 07 07

www.lesenschreiben-bern.ch

BOGGSEN

**Dokumentarfilm von
Jürg Neuenschwander**

«Im Film BOGGSEN schildern uns zehn
von Illiterismus betroffene Menschen

ihr Leben. Sie haben es gewagt, öffent-
lich zu ihrer Schwäche zu stehen. Wir
erfahren von Demütigungen und Aus-
weichstrategien, von Tabus und vom
Leidensdruck. Und sie erzählen uns,
warum sie sich trotz allem entschlossen
haben, sich aus ihrem Käfig zu befreien.
Sie machen Mut, es ihnen gleich zu tun.
Sie zeigen wahre Stärke, indem sie
öffentlich zu ihrer Schwäche stehen.
BOGGSEN, der Film, der zu Worten ver-
hilft, wo es vorher nur den Rotstift gab.»

Vielleicht möchten Sie den Film in Ihrer
Klasse vorführen oder für Ihre Biblio-
thek anschaffen und so auf das Thema
aufmerksam machen? Auf Wunsch ver-
mitteln wir Ihnen auch Fachleute für die
Durchführung einer Veranstaltung. Für
Fr. 10.– plus Porto und Versandkosten
können Sie die DVD bei uns bestellen.

www.boggsen.ch

*Lesen und Schreiben
für Erwachsene
Fachstelle für
Grundkompetenzen
im Kanton Bern
Berne GenerationsHaus
Bahnhofplatz 2
3011 Bern
Telefon 031 318 07 07*

Weitere Infos.
www.lesenschreiben-bern.ch
www.boggsen.ch



**Für einen gesunden Schlaf
und einen starken Rücken–
Riposa Rückenmatratzen.
Jederzeit in unserem
Bettenstudio Probeliegen.**



◆FLÜBO◆

Haus für schönes Wohnen

Hauptstrasse 109
3855 Brienz
Telefon 033 951 19 64
fluebo.ch



Andrea Kölliker

dipl. Integral Coach ECA
Therapeutin und Ausbilderin
AUNDA healing
Supporterin in Angst- und
Stress-Situationen

Plagen Sie Ängste?

Beschäftigen Sie nicht verarbeitete
Erlebnisse?

Fühlen Sie sich durch negative Glau-
benssätze oder Verhaltensmuster
blockiert?

www.spirit-of-life.com/healing

spiritoflife
coaching and healing

Höheweg 115
3800 Interlaken
079 356 06 58
info@spirit-of-life.com
www.spirit-of-life.com

SCHWEIZ UNTER DRUCK

100 FLYER A6 BEIDSEITIG 4-FARBIG NUR 23,- CHF

SP swissprinted.ch



55. Interlaken Classics 2015

Das Programm

- Samstag, 21. Februar, 17.00 Uhr
Kursaal Bern
8. Prix du Piano 2015
- Samstag, 28. März, 17.00 Uhr
Victoria-Jungfrau
**Meisterkonzert David Geringas,
Violoncello**
- Sonntag, 29. März, 17.00 Uhr
Aula Sekundarschule Interlaken
**Kinderkonzert
«Der gestiefelte Kater»**
- Freitag, 3. April, 19.30 Uhr
Kirche Unterseen
**Abschlusskonzert Meisterkurs
Violoncello**
- Karsamstag, 4. April, 17.00 Uhr
Kursaal Interlaken
**Sinfoniekonzert European Union
Youth Orchestra**
- Ostersonntag, 5. April, 17.00 Uhr
Kursaal Interlaken
**Sinfoniekonzert European Union
Youth Orchestra**
- Ostermontag, 6. April, 17.00 Uhr
Kirche Ringgenberg
**Meisterkonzert Reinhold Friedrich,
Trompete Eriko Takezawa, Orgel**
- Dienstag, 7. April, 19.30 Uhr
Kunsthaus Interlaken
**Abschlusskonzert Meisterkurs
Trompete**
- Freitag, 10. April, 19.30 Uhr
Kursaal Interlaken
**Sinfoniekonzert Zakhar Bron
Festival Orchestra**
- Sonntag, 12. April, 10.30 Uhr
Kursaal Interlaken
**Matinee Zakhar Bron
Festival Orchestra**
- Donnerstag, 16. April, 19.30 Uhr
Kursaal Interlaken
**Sinfoniekonzert Zakhar Bron
Festival Orchestra**
- Freitag, 24. April, 19.30 Uhr
Victoria-Jungfrau
**Meisterkonzert Zakhar Bron
Violine**
- Sonntag, 26. April, 17.00 Uhr
Kirche Unterseen
**Abschlusskonzert
Meisterkurs Violine**
- Samstag, 16. Mai, 19.30 Uhr
Lindner Grand Hotel Beau Rivage
**Klavier-Rezital mit Antonii
Baryshevskyi und Gewinner
des Prix du Piano 2015**
- Sonntag, 31. Mai, 17.00 Uhr
Kursaal Interlaken
**International Menuhin
Music Academy**

Für weitere Auskünfte
Telefon 033 821 21 15
www.interlaken-classics.ch
info@interlaken-classics.ch

Für Tickets
Tel. 0900kultur
oder 0900 585 887
www.kulturticket.ch
Mo. bis Fr. / 10.30 –
12.30 h (1.20/Min.
ab Festnetz)
Wählen Sie online
Ihren Sitzplatz aus:
www.kulturticket.ch



SEEHOTEL
BÖNIGEN



RESTAURANT
ELEMENT



SCHÖNE AUSSICHTEN IM SEEHOTEL!

Entspannen Sie sich beim Ausblick auf den Brienzensee und geniessen Sie das Ambiente im RESTAURANT ELEMENT!
Familien Hohermuth & Budd | 3806 Bönigen/Interlaken | Tel. +41 (0)33 827 0770 | www.seehotel-boenigen.ch



Informationsveranstaltung über das HEOS Multiroom-Musiksystem

Samstag, 21. Februar 2015
von 8.00 - 16.00 Uhr

expert  **Friedrich** 

Centralstrasse 14/16
3800 Interlaken

Tel. 033 822 33 36
Fax 033 822 33 57

info@expert-friedrich.ch
www.expert-friedrich.ch

Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7 3700 Spiez
Tel. 033 655 50 30

NOSS

Berufsbegleitende Zusatzbildungen

Bürofach-/Handelsdiplom VSH

schweizweit anerkannte Abschlüsse

- Kursbeginn: 22. April 2015
- Dauer: 1 Jahr
- Kurstag: Mittwoch

Med. Sachbearbeiterin+

- Kursbeginn: 15. Oktober 2015
- Dauer: 1 Jahr
- Kurstag: Donnerstag

Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30

noss.ch



Schulzentrum



Urchige Metzgete

Montag, 16. bis Sonntag, 22. Februar 2015

Wilderswiler Bärestube-Metzgete Buffet

Samstag 21. Februar 2015

Schlachtplatte mit Blut- und Leberwürsten und
vielen währschaften Leckereien.

Bäre-Brunch

Jeden Sonntag, 09.00 bis 13.00 Uhr

Für Geniesser: hausgebeizter Lachs, Champagner,
knusprige Rösti, hausgebackener Zopf und vieles mehr.

Bärensaal

Kann für Veranstaltungen, Firmenanlässe, Vereinstreffen,
Familienfeiern, Hochzeiten gebucht werden.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Das Original «Schweizerische Gemütlichkeit»

Hotel Bären, Wilderswil – www.baeren.ch

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation

365 Tage sind wir für Sie da...

Erika & Bernard Müller / Tel. 033 827 02 02

Kunsthau Interlaken

Veranstaltungen im Februar



Klavierduo
Susanne Huber
& André Thomet

Simon Wyrsch

Sonntag, 1. Februar, 17.00 Uhr
Klavierduo [Klassik & Film](#)
huber/thomet & Gäste

Susanne Huber & André Thomet, Klavier
Programm mit Musik und abstrak-
ten Experimentalfilmen, die im ersten
Weltkrieg entstanden sind. Zeitgenös-
sische Filmmusiken von Olga Neuwirth
(CH-Erstaufführung) und Jannik Giger
(Uraufführung). Werke von Debussy, Ra-
vel, Schönberg, Neuwirth, Giger, u.a.
Eintritt: 30.–/Jugendliche: 15.–

(Harfe, Gesang), Daniel Küffer (Saxofon)
und Andi Pupato (Percussion)
Eintritt: 25.–/Jugendliche: 15.–

Freitag, 27. Februar, 20.30 Uhr
Simon Wyrsch [Jazz-Fründe Jazz](#)
Simon Wyrsch, clarinet/Dave Ruosch,
p/Kalli Gerhards, bass/Martin Meyer, dr
Wyrsch beherrscht sein Instrument virtu-
os und ist ein formidabler Improvisator ...
Eintritt: 25.–/Jazzfründe: 20.– | 15.–

Samstag, 7. Februar, 20.00 Uhr
Chamäleon Session #17 [Reggae](#)
Eintritt frei, Kollekte

Nächste Ausstellungen
Manon
7. März bis 3. Mai 2015

Freitag, 13. Februar, 20.30 Uhr
Dell'Amore [World](#)
Eine musikalische Reise zwischen Traum
und Realität mit Désirée Dell'Amore

**Les Caran d'Ache de Picasso–
Zeichnungen**
31. Mai bis 30. August 2015

Kunsthau Interlaken
Jungfraustrasse 55
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 61
www.kunsthauinterlaken.ch

Herzlich und kompetent

Ansprechpartner



Thomas Rubin



Daniel Abegglen



Roland Ernst

Thomas Rubin • Bestattungsdienst

Interlaken Telefon 033 823 30 35 • Brienz Telefon 033 951 10 00 • www.thomasrubin.ch



«Stunde der Gartenvögel»-Kurs

Organisiert vom Vogelschutzverein Bödéli

Im Hinblick auf die Aktion «Stunde der Gartenvögel» vom 8.–10. Mai 2015 des Schweizer Vogelschutzes SVS, bei welcher die TeilnehmerInnen in einem von ihnen bestimmten Zeitraum die beobachteten Vögel melden, organisiert der Vogelschutzverein Bödéli unter der Leitung von Michael Straubhaar, Marco Hammel und Hans Fritschi einen ornithologischen Einstiegskurs in die Vogelkunde.

Dieser besteht aus 2 Theorieabenden und 1 Morgenexkursion. Ziel ist es, dass möglichst alle TeilnehmerInnen erfolgreich an der «Stunde der Gartenvögel» mitmachen können.

Wann?

Theorieabende:

- Freitag, 27.03.15, 19.00–21.00 Uhr, Gymnasium Interlaken
- Donnerstag, 16.04.15, 19.00–21.00 Uhr, Gymnasium Interlaken

Exkursionen:

- Samstag, 11.04.15, 6.00–9.00 Uhr, Bönigen
- Samstag, 25.04.15, 7.00–12.30 Uhr, Oberried

Wer?

Einzelpersonen, Familien mit Kindern ab 9 Jahren

Kosten:

CHF 35.– inkl. Kursunterlagen pro Einzelperson/Familie

Anmeldung/Kontakt
Anmeldung bis
15.03.2015 bei
Susann Lachat/Barbara
Stäger, 076 250 20 29
oder info@vsvb.ch

Vogelschutzverein Bödéli
3800 Interlaken
www.vsvb.ch



Fred Gerber, Münchenbuchsee

KOSMETIK
HARMONIE

**Ohrenkerzen-
Behandlung mit
Gesichts- und Nackenmassage**

Das beruhigende Erlebnis der Behandlung fördert Stressmilderung, Entspannung und Erholung. Es entsteht ein milder Sog und eine massierende Wirkung auf das Trommelfell und auf die Haut des äusseren Gehörgangs – ein angenehmes Gefühl!
ca. 1¼ Std. **Fr. 83.–** (statt Fr. 95.–)

★★★

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch

Gültig bis 31. 3. 2015 – bitte Inserat mitbringen.

Kochen ist Leben.

IDEEN FÜR KÜCHEN, FENSTER UND INNENAUSBAU



Bei uns bedient Sie der Chef persönlich. Sie haben im gesamten Projekt den gleichen Ansprechpartner, der Sie kompetent berät, den Kochraum sorgfältig plant und mit grosser Erfahrung in Ihrem Eigenheim einbaut. So bleibt für Sie mehr Zeit zum Kochen und Leben.

CHUCHI WYSS

KÜCHEN SCHREINEREI INNENAUSBAU

Besuchen Sie uns auf dem Bödeli:
CHUCHI WYSS GmbH · Weissenaustrasse 72
3800 Unterseen bei Interlaken · www.kuechentrend.ch
T 079 343 44 31

MINERGIE
FACHPARTNER

Der Schreiner
für Macher

Platti
Fachhändler

treuhand **zwahlen** ag

beratung
buchhaltung steuern
outsourcing

sie bestimmen,
wie viel
buchhaltung
sie benötigen.

hans schmid

phone 033 828 30 30
fax 033 828 30 35
höhweg 13
ch-3800 interlaken
info@treuhand-zwahlen.ch
www.treuhand-zwahlen.ch



Agrimesse 2015 in Thun

Radio BeO ist live dabei



Donnerstag, 5. bis Sonntag, 8. März
mit täglichen Live-Sendungen direkt
aus dem BeO-Aussenstudio an der
Agrimesse auf dem ThunExpo-Areal

96.8 MHz
www.radiobeo.ch



Lesung mit Petro Lenz – Buch «Radio»

Donnerstag, 19. Februar 2015, 20.00 Uhr im Kongress-Saal Beatenberg

Türöffnung und Kasse ab 19.00 Uhr
Eintritt: 15.– Franken

«Der Goalie bin ig»-Schriftsteller
liest aus seinem Buch «Radio»
(Morgengeschichten)

Reservierungen von
Plätzen für die Lesung bei

Papeterie A. Rähmi
3803 Beatenberg
Telefon 033 841 19 19
pabugesch@bluewin.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stiftungsrat Bibliothek Mediothek
Beatenberg.





Zmörgele à discrétion. Geniessen Sie das reichhaltige Frühstücksbuffet mit knusprig-frischem Brot aus unserer Hausbäckerei. Jeden Samstag von 8 bis 11 Uhr und für 18 Franken pro Person (Kinder bezahlen 1 Franken je Altersjahr) **Hotel Artos, Alpenstrasse, Interlaken, T 033 828 88 44**

**Fashion
NAILS**

JUNGFRAUSTRASSE 38
INTERLAKEN

Lory Fontana

079 934 23 34

- Gelnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure

☞ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag

☞ brüchige, gespaltene oder gar abgekaute Nägel? Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISTENKARTE !

Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!

Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch!



ANAM CARA

Meditation, Ausbildungen und Seminare 2015 mit Stéphanie Allenbach

im Yoga Center, Kammstrasse 11, Interlaken

Meditation: 20.März, 17.April, 29.Mai, 2.Okt, 30.Okt, 4.Dez.2015

Seminare: Erfolgstraining „Du bist Mind“ - Intuitionstraining
„Channeling - mediale Ausbildung“ - „Dein inneres Kind“



Details & Informationen: www.stephanieallenbach.ch

Kontakt: 033 671 38 74 / stephanie.allenbach@bluewin.ch



Stéphanie Allenbach
Praxis **anam cara**
Therapeutin - Coach -
Lehrerin

Aluminium-Fensterläden



Wetterbeständig
Pulverbeschichtet
Einbrennlackiert

- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore

Rugenstrasse 31, 3800 Matten

Tel. G 033 822 88 28

Fax 033 822 88 29

www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!

PARTY-SERVICE



Catering von A-Z

Alles für Ihr Event von einem Anbieter.

Geburtstagsessen, Konfirmation, Bankette, Geschäftsessen, Apéro, Hochzeit, Grillplausch, Dekorationen. Wir liefern alles an den **von Ihnen gewünschten Ort**. (z.B. Bauernhof, Waldhütte, Festhalle, Schiff, Garten, Forsthaus, Zelt, Hangar, Gewächshaus,...)

SYDECA, Dekorationen- & Partyservice

033 650 93 00

www.sydeca.ch

info@sydeca.ch

FAX 033 650 96 33

«Kunst am Berg»

www.kulturzentrum-beatenberg.ch

Beatenberger Künstler stellen aus

- Peter Freytag
- Elke Hirle
- Dominic Müller
- Fritz Gafner
- Maria Lehner
- Hannelore Wüthrich

Aula, Institut Beatenberg
3803 Beatenberg

Vernissage

13. Februar 2015 um 19.00 Uhr

Ausstellung

14./15. Februar 2015
um 10.00 – 17.00 Uhr



Tag- und Nachtdienst
Vertrauensfirma



Hess Bestattungen

oberer Brienzensee ❖ Region Interlaken
Talschaft Lauterbrunnen

Telefon 033 826 63 40
Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste



Zaunteam

Starke Zäune. Starkes Team.

Zaun- & Torsysteme

Fordern Sie jetzt kostenlos den Katalog oder eine Beratung vor Ort an.

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse 8, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, frutiger@zaunteam.ch

www.zaunteam.ch **Gratis-Tel. 0800 84 86 88**

BROCKENSTUBE

**Wir holen alles Brauchbare kostenlos ab.
Wohnungs- und Hausräumungen, Entsorgungen.
Telefon 033 951 21 44.**

Brockenstube Brienz
Hauptstrasse 191, 3855 Brienz
www.brockenstubebrienz.ch

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

Strick- & Häkeltreff

**Donnerstag Nachmittag
14.00–16.00 Uhr**

Stricken
12. Februar: Strickhock
12. März: Strickhock

Häkel-Thema
19. Februar: Mützen häkeln
19. März: Blumen häkeln

Wo: City Hotel Oberland Interlaken
Themen-Nachmittage: Anmeldung erforderlich!
Unkostenbeitrag Fr. 10.– exkl. Material



Ruth's Wullelade
Postgasse 10
3800 Interlaken
Telefon 033 822 92 70



**PRAXIS
NATURHEILSGUND**
Naturheilkunde und medizinische Massage

Welche Beschwerden und Krankheiten können naturheilkundlich
therapiert werden:

- Rücken und Nackenschmerzen
- Kopfschmerzen und Migräne
- Verdauungsbeschwerden, Magen-/ Darmbeschwerden, Koliken
- Immunschwäche
- Blasen-/ Nierenbeschwerden
- Rheumatische Erkrankungen und Gelenksbeschwerden
- Hauterkrankungen wie Neurodermitis, Akne, Psoriasis
- Nahrungsmittelintoleranzen, Allergien, Heuschnupfen
- Schlafstörungen, Hyperaktivität, Depressionen
- usw....

Welche Therapieformen biete ich an:

- Pflanzenheilkunde
- Bachblütentherapie
- Auriculotherapie (Therapie über Akupunkturpunkte am Ohr)
- Fussreflexzonen Massage
- Massagen, Wirbel- und Gelenkstherapien
- Orthomolekulare Medizin und Schüsslersalze
- Ausleitverfahren (Schröpfen, Bauscheidtieren, Schwermetallausleitung)
- Blutegeltherapie
- Mikrobiologische Therapie

Violaine Penta · dipl. Naturheilpraktikerin · Aarmühlestrasse 8 ·
3800 Interlaken · Telefon 078 690 40 07
www.naturheilsgund.ch

Ich freue mich auf Sie!



**elektro
brunner ag**

- Planung
- Ausführung
- Reparaturen
- Starkstrom
- EDV- und
- Telefoninstallationen

Aarmühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35
www.elektrobrunner.ch



Club Elegance

Bar * Cabaret * Night Club

**Wer seinen wohlverdienten
Feierabend in gemütlichem Ambiente
verbringen möchte, wird sich im
Club Elegance wohl fühlen.**

Täglich geöffnet
Rugenparkstr. 33 3800 Interlaken Tel: (0)33 822 69 79
★ **www.clubelegance.ch** ★



VEREIN WALDKINDERGARTEN TATATUCK

Jupiiiiiiiiiiii bald ist wieder Waldfasnacht!!!

«Bald isch wider Fasnacht, wo üs d'Muetter Chüechli bacht und dr Vater desume springt und de Chinder Chüechli bringt!»



Alle Zwerge, Kobolde, Waldfeen, Schneemänner, Schneeglöckchen, Waldkönige und Waldköniginnen und andere frohe Gestalten, sind zu dem lustigen Faschnachtfest herzlich eingeladen! Kommst du auch zu unserer Waldfasnacht und verkleidest dich?

Alle sind herzlich eingeladen!
Am Freitag, den 13. Februar
von 8.29 bis 13.59 Uhr

Die Kinder sollten wie immer waldmässig angezogen sein – darüber kommt eine möglichst einfache Verkleidung ohne Maske!

Anmeldung und Infos unter:
info@tatatuck.ch oder Tel. 033 821 13 84

Anmeldung Kindergartenjahr
2015/2016

Lernen Sie unser regionales Angebot für die Kindergartenzeit kennen und besu-

chen Sie uns. Termine für einen Besuchertag können Sie individuell mit uns vereinbaren.

Anmeldung und Infos:

Tel. 079 730 72 50 / 033 821 13 84 oder
info@tatatuck.ch

Der Eintritt in die Tatatuck Eltern-Kind-Waldgruppe ist jederzeit möglich.

Benefiz Anlass für den TATATUCK-
Waldkindergarten

Konzert mit Alexandre Dubach

Der Geigenvirtuose aus Thun spielt Paganini, Schubert, u.a.

Sonntag, 8. März 2015,
15.00–17.00 Uhr,
Zentrum Artos Interlaken



Geniessen Sie einen **Wintertag per Luftseilbahn von Isenfluh nach Sulwald.**

Idealer-Ausgangspunkt für verschiedene Wintersport-Aktivitäten.

Luftseilbahn
Télécabine
Cablecar **LIS** Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald
CH-3822 Isenfluh · Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch · info@isenfluh.ch



BEO-STOREN

Sonnenschutz
Wetterschutz
Lamellenstoren

Markus und Heidi Fuchs
Renggliweg 5 · 3806 Bönigen
033 821 24 37 · 079 689 23 90
www.beo-storen.ch · info@beo-storen.ch



fusspflege

fussreflexzonen-
behandlung
auch mobiler dienst
tel: 079 732 91 14

barbara häni
general-guisanstr. 27
3800 interlaken

gepflegt - entspannt - gesund **geschenkgutscheine**

Kostüm-Frey

Interlaken
Über 3000 Kostüme griffbereit




Zauberschau –
Unterhaltung – Lachen und Staunen
Damit auch IHRE Veranstaltung ein
voller Erfolg wird!

Entertainment

079 715 52 56 www.kostuem-frey.ch



Therapieformen und Anwendungen:

- Klangschalen
- Massage-Therapie
- Stone / La Stone
- Massage
- Aromatherapie
- Klassische Massage
- Energiearbeit
- Einzel-/Gruppen-Meditationen nach OSHO

Fitness und Kurse:

- Aqua Fitness
- BBP (Bauch Beine und PO)
- Gymnastik
- Ernährung
- Individueller Kurs auf Anfrage

Annelies Schild-Leimer

Dipl. Wellnesstrainerin
Klangschalentherapeutin
Meditationslehrerin

079 277 07 06 · 033 951 33 76
Wellenacher 22A · 3800 Unterseen
schild-leimer@quicknet.ch · www.anneliesschild.ch



Martina Ringgenberg

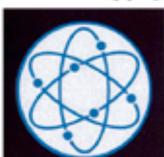
Craniosakral-Therapie

Craniosacraltherapeutin
Craneo Suisse®
Dorfgasse 28
3805 Goldswil
Mitglied Cranio Suisse®
Krankenkassen anerkannt
mit Zusatz Komplementär

Ihr Baby weint oft in der Nacht und es lässt sich nicht beruhigen?
Wünschen Sie sich besser zu schlafen?
Wollen Sie Ihre Verdauung verbessern?

Vereinbaren Sie einen Termin für Craniosakraltherapie bequem online:
www.cranio-sakral.ch
Tel: 079 464 37 65

Alle Elektroinstallationen für Privat und Gewerbe



AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für Einbruchalarm,
Videoüberwachung, Brandmeldung,
Zuko, Telematik, Photovoltaik

Interlaken
Leissigen
Schlosswil
Oberhofen

Feiern Sie den Winter in der Trinkhalle

Wunderbare Feste mit grandioser Aussicht



Für Informationen
und Reservationen
Förderverein Trinkhalle
am Kleinen Rugen
Telefon 079 784 79 21
www.trinkhalle.ch

Kommen Sie zu uns in die
Trinkhalle am Kleinen Rugen

- tiptop ausgerüstete Küche
- heizbare Räume
- beleuchteter Gehweg

Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Fir-
menanlässe, Sitzungen – **diese einzig-
artige Atmosphäre** wird auch Ihren
Anlass verzaubern!



PLÜSS

metallbau

Plüss Metallbau
Weissenaustrasse 54
3800 Unterseen
Telefon 033 822 27 06
Fax 033 822 27 67
metallbaupluess@bluewin.ch

GOLDANKAUF INTERLAKEN

Goldschmuck, Goldmünzen, Golduhren, Altgold,
Silber, Silbergeld, Besteck

Beste Tagespreise

Unser Motto: Vertrauen und Diskretion
C. Ojanguren, Goldschmied, 3800 Interlaken



079 410 53 82

Montag bis Sonntag
www.goldankauf-interlaken.ch



Werkstattladen Interlaken GmbH
Lea Wagner & Monika Sommer
Postgasse 11 · 3800 Interlaken
033 821 11 33 · www.werkstattladen.ch

Gönnen Sie sich eine Auszeit und besuchen
Sie einen unserer professionell geführten

Kurse im Werkstattladen

14. März 2015 Design your own shoes
Herstellung von Flip Flops

1./2. Mai 2015 Blumen und Herzen
Hergestellt aus Papiermaché

Alle Details unter www.werkstattladen.ch



033 822 29 19

Diverse Eintöpfe und 5 Minuten-Pfannen!

Relax-Massage

30 min. CHF 45.-

Kopfmassage / Nackenmassage
Rückenmassage / Fussmassage

THAI
THERAPIE MASSAGE

Höheweg 1 (1. Stock) 3800 Interlaken
033 821 28 19

NEU- UND
GEBRAUCHTWAREN

Öffnungszeiten:

Mo 14.00 -16.00 Uhr
Mi 14.00 -16.00 Uhr
Fr 17.00 -20.00 Uhr
Sa 11.00 -15.00 Uhr



Mätzener Silvia

Pferdesportcenter
3800 Matten
info@reitboerse.ch

Feldgässli 110 a
Tel. 079 635 91 87
www.reitboerse.ch

OEHRLI AG

Bahnhofstrasse 27a
3800 Interlaken

Ihr Partner auf dem Bödeli
Rascher Batterieservice (auch bei Digitaluhren)

Zahnprothesen und Gebissreparaturen

Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen

Ihre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.



Balthasar Streiff «StreiffTöne mit Alphorn»

Freitag, 6. Februar 2015, 20.15 Uhr im Stadtkeller Unterseen

Schon die Namen der Instrumente haben einen besonderen Klang: Alpfon, Doppelbüchel, Geisshorn, Eunuchenflöte, Knochentrompete. Sie sind nur eine Auswahl aus der Instrumentensammlung von Balthasar Streiff, dem Meisterbläser, der schon früher mit dem vielfach ausgezeichneten **Duo Stimmhorn** international reüssierte.

Nun steht er mit Musik und Text erstmals allein auf der Bühne. In seiner Produktion «StreiffTöne mit Alphorn» schafft Balthasar Streiff mit verschiedenen Hörnern und Röhren einen wunderbaren Klangkosmos, den er sich in befruchtender Auseinandersetzung mit anderen Kulturen erarbeitet hat. Dabei berühren sich Archaisches und Zeitgenössisches, Hei-

matliches und Fundstücke aus aller Welt. Klangvolle Wortspiele und humorvolle Geschichten ermöglichen den Zuhörern einen zusätzlichen Zugang zum Instrumentarium.

Eintritt:

Fr. 25.–/15.–

Vorverkauf

ab Donnerstag, 29. Januar 2015 bei:
Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Fax 033 826 40 41
Filiale Zentrum Interlaken Ost
Telefon 033 823 80 30

Der Verein «Stadtkeller» dankt der Dropa Drogerie für den Vorverkauf!

Genügend Parkplätze im Parkhaus Stedtlizentrum vorhanden.



Kultur am Mittwoch:
Begegnungen unter dem Motto «näher dran», immer am zweiten Mittwoch im Monat im Stadtkeller Unterseen

18. Februar 2015
um 20.00 Uhr

Christine Häsler
Grossrätin und
Werner Luginbühl
Ständerat

Gesprächsleitung:
Peter Grunder

Dauer: ca. eine Stunde,
Eintritt frei

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause. Bödeli-/BrienzenInfo stellt Ihnen verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.



KATER MAXIM ■ **Getigert** ■ **Ca. 9 Jahre alt** ■ **Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert, ge-**

chipt ■ **Auslaufgewohnt.** Maxim ist ein liebenswürdiger, grosser Maudi, sehr zutraulich und sozial zu anderen Katzen. Gerne würde er in einen ruhigen Haushalt, mit Freilauf ins Grüne, einziehen. Geeignet wäre er auch zu älteren Personen.

KATER DOMINO ■ **Getigert/weiss** ■ **Ca. 5 Jahre alt** ■ **Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert, gechipt** ■ **Auslaufgewohnt, schüchtern.**



Domino ist ein stattlicher, ruhiger Kater. Er braucht noch etwas Zeit um Vertrauen zu

fassen, aber er macht bereits grosse Fortschritte. Auch möchte er Auslauf in einer verkehrsberuhigten Gegend. Domino ist eher eine Einzelkatze.

KATER SÄMI ■ **Schwarz/weiss** ■ **Ca. 9 Jahre alt** ■ **Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert, gechipt** ■ **Auslaufgewohnt.** Sämi ist ein



ruhiger, älterer Kater. Als Zweitkatze ist er nicht geeignet. Er mag Streicheleinheiten in einem gewissen Mass und man muss seine Zeichen kennen, wenn er genug hat. Geeignet wären katzenereifere Personen, die Sämi so nehmen wie er halt ist. In einer sehr ruhigen Gegend, ohne viel Autoverkehr würde Sämi Auslauf sehr schätzen.

*Kontakt für Katzen:
Katzenauffangstation
TSVI Gisela Hertig
3806 Bönigen
Telefon 033 823 80 08
katzenauffangstation.ch*

*Weitere Tiere finden
Sie unter:
tierschutz-interlaken.ch*

*Alle Tiere werden
gegen einen Unkosten-
beitrag abgegeben.*

Tierheilpraxis BEO
Wohlbefinden, Fitness, Vitalität für Ihr Tier

Bioresonanz und Naturheilkunde
für Hunde, Katzen, Pferde, Nutztiere und Heimtiere

und ANiFIT-Fachberaterin **ANiFIT**

Tierheilpraxis BEO
Doris Lucaroni - Krattigstrasse 20 - Leissigen - Tel 079 422 70 15
info@tierheilpraxis-beo.ch - www.tierheilpraxis-beo.ch

Wesensstern

Praxis für Bewusstsein und Heilung

Seminar - Tierkommunikation März 2015

Brigitte Bruhin, Matten, 079 665 09 69
www.wesensstern.ch



Matinée-Lesung mit Yvonn Scherrer Nasbüechli – Eine Duftreise

Sonntag, 15. Februar 2015, 11.15 Uhr, Schlosskeller Interlaken



Yvonn Scherrer, mit sieben Monaten erblindet an Netzhautkrebs, studierte Theologie und Journalistik. Sie arbeitet als Redaktorin bei Radio SRF 1 und als Aromaberaterin in ihrem Duftatelier. 2012 erschien ihr Erstling «Nasbüechli. Eine Duftreise». Im März 2015 erscheint «Hänglisch. Ein Hand-Buch».

Vorverkauf

Buchhandlung Kresber
Höheweg 11
3800 Interlaken
Telefon 033 822 35 16
buchoberland@kresber.ch

Tickets:

Fr. 20.–

Vorschau

Samstag, 28. März 2015

20.15 Uhr im Kunsthaus

Thomas C. Breuer, Preisträger des Salzburger Stiers 2014, Satire und Kabarett

Weitere Infos und Lageplan

www.schlosskeller.ch

Düfte entführen, Düfte berühren. Düfte betören, Düfte stören. Düfte sind mächtig, sie stossen Türen zu Erinnerungen auf, ob wir wollen oder nicht. Gleichzeitig sind sie flüchtig, sie lassen sich nicht in ein Album kleben und aufbewahren. Düfte steuern unser Fühlen und Handeln, doch ihr Einfluss bleibt uns meistens unbewusst.

Yvonn Scherrer geht in ihren Texten von der Nase aus und der Nase nach. Die blinde Autorin führt uns in die geheimnisvolle Welt der Düfte und reist den Düften nach, zu den Rosenfeldern Bulgariens, den Kakaofrüchten Brasiliens, ins kontrastreich duftende China. Sie stellt sich auch den Abgründen des Gestanks und der Geruchlosigkeit einer zunehmend sterilen Zivilisation. Entstanden ist ein faszinierendes Tagebuch übers Riechen.

Schlosskeller Interlaken
das Kleintheater hinter
der Schlosskirche
Interlaken
www.schlosskeller.ch

BailArte

Tanz und Lebensfreude Salsa cubana

Salsa Level I

Mo, 23. Feb.–30. März 2015 (6x) 18.30–19.30 Uhr. Fr. 132.–

Zumba

Mo, 23. Feb.–30. März 2015 (6x) 19.35–20.30 Uhr. Fr. 117.–

Salsa Level II

Mo, 23. Feb.–30. März 2015 (6x) 20.35–21.35 Uhr. Fr. 132.–

Salsa Ladystyle

Di, 24. Feb.–31. März 2015 (6x) 18.30–19.25 Uhr. Fr. 117.–

Zumba

Di, 24. Feb.–31. März 2015 (6x) 19.35–20.30 Uhr. Fr. 117.–

Reggaeton (neu!)

Di, 24. Feb.–31. März 2015 (6x) 20.35–21.30 Uhr. Fr. 117.–

Zumba für Kids

Mi, 25. Feb.–1. Apr. 2015 (6x) 15.00–15.50 Uhr. Fr. 90.–

Zumba (neu!)

Mi, 25. Feb.–1. Apr. 2015 (6x) 18.30–19.25 Uhr. Fr. 117.–

Bachata Ladystyle mit Federica (neu!)

Do, 26. Feb.–2. Apr. 2015 (6x) 20.00–20.55 Uhr. Fr. 117.–

Salsa Crashkurs Level I

So, 1./8./15. März 2015 (3x) 17.00–19.00 Uhr. Fr. 132.–

BailArte

Kammistrasse 11, 3800 Interlaken
Telefon 076 421 41 86
info@bailarte.ch, www.bailarte.ch



Liebe ist ...

Valentinstag

... wenn Sie statt Worte ...

... Blumen sprechen lassen!



Unterseen – Interlaken
Geschäft Westbahnhof
Telefon 033 822 63 33
Geschäft Unterseen
Telefon 033 822 12 33



YOGA AKTUELL

MONTAG	09.30 - 10.45h	Yoga Senioren	Renate
DIENSTAG	18.15 - 19.45h	Hatha Yoga	Tina
	20.00 - 21.30h	Hatha Yoga	Andrea
DONNERSTAG	08.15 - 09.45h	Cantienica Yoga	Margrit
	10.00 - 11.00h	Yoga 60+	Margrit
	18.15 - 19.45h	Hatha Yoga	Andrea
	20.00 - 21.15h	Aerial Yoga	Andrea

yoga-center.ch | kammistr. 11 | interlaken
tel. 079 753 61 91 | info@yoga-center.ch

Zaunteam

Starke Zäune. Starkes Team.

Zaun- & Torsysteme

Fordern Sie jetzt kostenlos den Katalog oder eine Beratung vor Ort an.

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse 8, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, frutiger@zaunteam.ch

www.zaunteam.ch **Gratis-Tel. 0800 84 86 88**

Die Natur hilft

Siegfried Adelt
Heilpraktiker
und Masseur
Blumenstr. 28,
3806 Bönigen

Tel. 079/626 97 39
siegfried.adelt@
bluewin.ch
Keine Krankenkassen

4-Gang Valentinstag-Gourmet-Dinner-Menü

IM RESTAURANT THE VERANDAH
inkl. kleine romantische Aufmerksamkeit
PREIS: CHF 65.00 p.P. (Getränke exklusive)

INFO / RESERVIERUNG:
HOTEL ROYAL-ST.GEORGES INTERLAKEN AG
MGALLERY COLLECTION
Hoeheweg 139 CH-3800 Interlaken
Tel: +41 33 822 75 75 Fax: +41 33 823 30 75
h8983-re@accor.com hotelroyal.ch
INFOS ZUM HERUNTERLADEN: royal-interlaken.ch

Berghaus Breitlauenen, Schynige Platte

Skiklub Gsteigwiler



Der Skiklub Gsteigwiler existiert seit 1952. Neben Skitouren und Skitaggen, der Organisation des Schülerrennens oder einer alljährlichen Chilbi betreibt der Verein in den Sommermonaten auch das wunderschön gelegene Berghaus Breitlauenen auf 1542 müM., mit herrlicher Aussicht auf Interlaken, Thunersee und Niederhorn. Aktive Mitglieder übernachten im Berghaus mit ihrer Familie kostenlos. Breitlauenen ist ab Wilderswil mit der Schynige-Platte Bahn oder in einer rund dreistündigen Wanderung gut erreichbar.

Das Berghaus eignet sich gut für Landschulwochen, Firmen- und Vereinsevents (zb Musik, Tanz, Yoga), Teambuilding, Workshops, Familienfeiern (Hochzeit und Geburtstagsfeste).

Im Saal mit Cheminéeofen finden bis 70 Personen Platz. Gekocht wird in der Küche mit Gasherd- und Backofen oder auf

dem nahe gelegenen Grillplatz. Abwaschmaschine, Lagerraum, Keller sowie Waschraum und WC-Anlagen stehen zur Verfügung. Das Berghaus ist vom 6. Juni bis 17. Oktober an zahlreichen Wochenenden geöffnet.

Preise

- Übernachtung pro Person CHF 25.50 (Vierbettzimmer), CHF 18.50 im Massenlager, Kinder CHF 9.–
- Spezialpreis für Landschulwochen
- Frühstück ab CHF 9.50
- Selbstversorger oder Halbpension schon ab CHF 47.– (mind. 10 Personen)

Anzahl Betten

- 3 einfache Massenlager mit total 51 Betten. (Schlafsack von Vorteil, Wolldecken und Kissen vorhanden)
- 4 Zimmer mit 4 Einzelbetten (mit Duvet, Bettwäsche vorhanden), und 3 Kinderbetten
- 1 Waschraum, je 2 Toiletten

Auskunft /Kontakt

Frau Heidi Anderegg
Hübeli 253 b, 3647 Reutigen
Telefon 079 313 60 28
anderegg.heidi@bluewin.ch

Weitere Infos

www.gsteigwiler.ch/unser-dorf/vereine-verbindungen/skiklub/



Vortragsabend: Ich bin Worte Jesu

Frau Pfarrerin Noa Zenger, evang.-ref. Pfarrerin, Kontemplations- und Exerzitienleiterin

Zeit: 18. Februar 2015 um 19.30 Uhr

Ort: Beatushaus, Schlosstrasse 6,
3800 Interlaken

Zum öffentlichen (Einführungs-) Vortrag sind alle eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Exerzitien im Alltag

Ich bin Worte Jesu

Ein innerer Weg während der Fastenzeit: vom Entdecken der Spuren Gottes im Alltag und von der Erfahrung des täglichen Unterwegsseins im Vertrauen auf Gott.

«Exerzitien im Alltag» sind ein spiritueller Übungsweg. Ignatius von Loyola hat ihn entwickelt mit dem erklärten Ziel, «Gott die grössere Ehre zu geben und den Seelen zu helfen». Die befreiende biblische Botschaft und ihre Ausrichtung auf eine sinnvolle Gestaltung des Lebens dienen der eigenen vertieften Lebens- und Gotteserfahrung.

Im persönlichen Leben können wir selbst vertieft die Spuren Gottes entdecken. Während 5 Wochen bieten wir Ihnen Exerzitien im Alltag an, um gemeinsam mit anderen Menschen anhand biblischer Texte in der Fastenzeit (Quadragesima) mit Jesus unterwegs zu sein, um dann die Passion und die Auferstehung Jesu ganz neu, anders und vertieft, erleben zu können.

Gemeinschaftstreffen an fünf Abenden (Anmeldung notwendig)

Daten: Mi 4., Di 10., Mi 18., Mi 25. März
und Mi 1. April 2015 jeweils um 19.30 Uhr

Ort: Pfarramt, Beatushaus, Schlosstr. 4,
3800 Interlaken, Tel. 033 826 10 80

Voraussetzung: tägliche Meditationszeit von 30 Min, persönliches Begleitgespräch

Zielgruppe: Männer und Frauen jeglichen Alters, die Interessen haben, eine vertiefte Beziehung mit dem Göttlichen aufzubauen, ökumenisch offen

Leitung: Dr. Helen Hochreutener, Dr. Heidi Eilingner, beide Ärztin, Theologin, Exerzitienleiterin, geistliche Begleiterin

Anmeldung: bis 2.3.2015 an Pfarramt (Adresse/Tel. siehe oben) oder an info@kidsdoc.ch



Kurse Februar bis Mai 2015

Ich will es wissen! www.vhs-zib.ch

Informatik

- **Windows 8.1 und Office 2013 Einführung**
4x Di ab 2.3./18.45–21.15 Uhr
- **Excel 2013 Grundlagen Tabellenkalkulation**
3x Mi ab 11.2./17.30–20.00 Uhr
- **Fotobuch gestalten mit Ifolger**
Mi 11.3./19.00–21.30 Uhr

Sprachen

- Eintritt in bereits laufende Kurse auf Anfrage jederzeit möglich!

Kaufmännische Kurse

- **Erfolgreich Bewerben**
3x Mo 2./16./30.3./19.00–21.30 Uhr
- **Methodenkompetenz – Projektmanagement**
3x Mi ab 18.3./18.00–21.00 Uhr

Praktische Kurse

- **Digi. Kamera/Tipps & Tricks**
Mo 30.3./19.00–22.00 Uhr
Das Wichtigste zur digitalen Fotografie
Theorie: 23.2./19.00–22.00 Uhr
Praxis: 2.3./13.00–16.00 Uhr
Besprechung: 9.3./19.00–22.00 Uhr

- **Handhabung Motorsäge/ private Nutzung in Haus & Garten**
Sa 21.3./8.00–12.00 und 13.30–16.00 Uhr
- **Schweisskurs für Frauen–kreativ**
3x ab Mi 11.2./19.00–22.00 Uhr
- **Fingerringe aus Silberbesteck**
In Innertkirchen
Fr 17.4./17.00–21.00. Uhr

Vorträge/Referate

- **Welche Farben passen zu mir und wie wirke ich damit?**
Fr 20.3./9.00–10.30 Uhr (in Brienz)

Körper & Geist

- **Lampenfieber–wie gehe ich damit um?**
Sa 23.3./09.00–12.00 und 13.30–16.00 Uhr
- **Blamagen (kleiner & grössere) gehören zum Leben – wie gehe ich damit um?**
Sa 9.5./9.00–12.00 und 13.30–16.00 Uhr

Volkshochschule
Oberhasli/
Region Brienz
Kirchgasse 15
3860 Meiringen
Telefon 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch
www.vhs-zib.ch

Besuchen Sie uns
im Internet
www.vhs-zib.ch

Sponsor und
Ausbildungspartner
Kraftwerke Oberhasli AG

Sponsor
Raiffeisenbank
Haslital-Brienz

Wer ist unsere Februar-Person?



Häslar Foto Video | www.haeslerfoto.ch

Unsere Person lebt in Gadmen. Ihr Markenzeichen haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namenssuche weiter.



Illustration: Ernst Hanke

So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Mittwoch, 11. Februar 2015. Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Gewinnen Sie! Wir verlosen 2 x 2 Kino-Tickets von Ciné Rex/Rex piccolo Interlaken www.kino-interlaken.ch

Auflösung Wettbewerb Januar 2015
Mathias Huggler, Brienz

Herzliche Gratulation den Gewinnerinnen
Anneliese Maier, Brienz
Heinz Flück, Brienz

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



**ANTRIEB
ABENTEUER**

www.skoda.ch

New ŠKODA Yeti Outdoor 4x4

Touring Garage Auto Berger AG
Obereigasse 44a
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch



«Wir machen nicht nur Möbel, sondern wir leisten auch Schreinerarbeiten im Innenausbau»

Die Flück-Werke sind schweizweit bekannt für ihre Kindergarten- und Bibliotheksmöbel. Sie setzen konsequent auf den Einsatz von Robotern und haben einen hohen Automatisierungsgrad.

Bernhard Flück, wie kam es dazu, dass ausgerechnet in Brienz eine Fabrik für Kindergartenmöbel entstand?

Meine Vorgänger haben hier eine Kleinschreinerei betrieben. Karteikästen und ähnliche Artikel waren damals begehrt und wurden in grossen Mengen hergestellt. Mein Vater und mein Götti hatten hier einen gut gehenden Betrieb aufgebaut. Dann aber ging die Nachfrage zurück. Nun musste eine Umstellung und Neuausrichtung geprüft werden. Ich kehrte damals in den Betrieb zurück, und es war meine Aufgabe, die Möglichkeiten zu prüfen und an die Hand zu nehmen.

Kannst du einige Eckpunkte aus der Firmengeschichte nennen?

Ganz zuerst erbauten mein Vater und mein Götti am heutigen Standort eine kleine «Budigg». Mit dem Karteikästen hatte das erste Serienprodukt Erfolg. Hier zeigten sich erstmals die Vorteile einer Serienproduktion mit modernen Maschinen. Mit den eingehenden Mitteln konnte der Betrieb weiter ausgerüstet und modernisiert werden. Es war damals aber ausschliesslich eine Kleinschreinerei.

Aber die eigentliche Umstellung in die heutige Richtung kam erst später ...

«DER EINSATZ DER ROBOTIK WAR EIN ERFOLG.»

... als ich dann hereinkam, blieb man dem Prinzip der Automatisierung treu. Von meiner Ausbildung als Möbelschreiner neigte ich aber zu einer Produktion mit Massivholz. Möbel, und vor allem Kinder- und Kindergartenmöbel, waren die Lösung. Ich ging aber einen Schritt weiter und kombinierte die CNC-Maschinen mit Robotern. Das war revolutionär neu und hatte Erfolg.

Roboter wie in einem Science-Fiction Film?

Der Einsatz der Robotik bewährt sich. In Kombination mit CNC-Maschinen ist die Produktion rationell und effizient. Wir haben in diesen Bereichen einen hohen Standard erreicht und auch einen gewissen Bekanntheitsgrad.

Ist das für die Flück-Werke eine Bestätigung, dass man auf Kurs ist?

Ich denke schon. Jedes Jahr kommt zum Beispiel die Holzfachschule Biel mit Absolventinnen und Absolventen zu uns. Das ist sicher ein Zeichen dafür, wie unser Konzept auch anderswo anerkannt und als gutes Beispiel präsentiert wird.

Und das Besondere an eurem Sortiment sind die Kindergartenmöbel?

Bei der Verarbeitung von Massivholz drängten sich Kindermöbel natürlich



Bernhard Flück,
Geschäftsführer
Flück-Werke AG Brienz

Name: Bernhard Flück
Jahrgang: 1962

Beruflicher Werdegang:
Schulen in Brienz,
Welschlandjahr, 4 Jahre
Lehre als Möbelschreiner,
Handelsschule,
dann Geschäftsführer
und Mitinhaber der
«Flück-Werke AG»
in Brienz

Hobbies: Musik
www.flueck-werke.ch



Grosse Roboter verrichten schnell und präzise ihre komplizierten Arbeitsschritte.

auf. Dazu war ein gewisses Know-how bereits vorhanden.

Ist es die Qualität, der günstige Preis oder ein besonderes Design, das euch von der Konkurrenz der Grossen abhebt?

Wir treten gegen eine Konkurrenz aus dem Ausland an, wo Betriebe mit 500 Mitarbeitenden oder mehr fast die Norm sind. Die Qualität wird heute vorausgesetzt. Da kann man kaum punkten.

«DER IRRGLAUBE, DASS DIE ROBOTIK ARBEITSPLÄTZE WEGNIMMT, STIMMT SO NICHT.»

Also könnt ihr durch Automatisierung und Robotik Lohnkosten sparen und so preislich mithalten?

Nein, man muss es anders ausdrücken: Durch Automatisierung und rationelle Produktion erhalten wir Aufträge, die wir sonst nicht bekommen könnten. Und das hilft uns, Arbeitsplätze zu erhalten. Der Irrglaube, dass die Robotik hier bei uns Arbeitsplätze wegnimmt, stimmt so nicht. Wir haben heute mehr Personal als früher. Wenn wir ohne die hoch entwickelte Technik gegen die grosse Konkurrenz antreten müssten, wäre das nicht so.

Und wie viele Mitarbeitende hat die Firma zur Zeit?

Wir haben 20 bis 25 Mitarbeitende, je nach Saison.

Aus welchen Berufen stammen sie?

Vorwiegend aus der Schreinerei. Aber wir müssen die neu Eintretenden noch zusätzlich ausbilden, denn die Arbeit mit unseren speziellen Abläufen und den neuen Maschinen ist anders und muss zuerst erlernt werden.

Und das Design?

Wir sind zu klein, um eigenes Design im breiten Stil zu entwickeln. Es gibt hier und da einzelne Artikel, die wir selbst erarbeiten können. Zum Beispiel haben wir einen eigenen Kinder-Treppenhochstuhl, der sehr erfolgreich ist. Wir hatten Bestellungen für Kinderkrippen. Plötzlich war der gängige Stuhl nicht mehr erhältlich. Dann machten wir aus der Not eine Tugend und entwarfen ein eigenes

Modell. Dieses schlug ein und gehört jetzt fest zum Sortiment. Er ist schmaler als die Konkurrenzmodelle und gut stapelbar. Es ist aber eher die Ausnahme, dass ein solcher Wurf gelingt. Wir beliefern damit auch unsere Mitbewerber.

Welche Hölzer werden verarbeitet?

Für die Möbelprogramme vor allem Buche. Wir verarbeiten jährlich zwischen 300 und 400 Kubikmeter Buche. Für den Innenausbau und die Schreinerarbeiten kommen fast alle Holzarten vor.

Ist es einheimisches Holz? Gibt es auch Holz mit exotischer Herkunft?

Buche ist zum Teil einheimisch, zum Teil aber auch aus dem Ausland zugekauft. Exotisches Holz verwenden wir eigentlich nur bei besonderen Kundenwünschen. Dies kommt vor allem bei Aufträgen im Innenausbau vor. Aber gerade hier, im

eigentlichen Schreinerbereich, haben wir noch Potential, und wir werden im Innenausbau und im Schreinerbereich erweitern. Unsere Produktionsmethoden bieten hier nämlich deutliche Vorteile.

Das Firmengebäude wirkt relativ unscheinbar. Auch in der Werbung ist der Auftritt diskret. Wie kommt ihr zu euren Kunden?

Bei Kindergärten und Bibliotheken verfolgen wir im Büro genau die Ausschreibungen und Publikationen. Dann werden wir aktiv und gehen auf die potentiellen Kunden zu. Bei jedem Bauseuch für Kindergärten fassen wir nach. Und natürlich gibt es auch Wiederverkäufer, die für uns tätig sind. In Brienz haben wir zwar einen Ausstellungsraum, aber dieser spielt eine untergeordnete Rolle. Die Zeiten, wo Schulkommissionen für Einkäufe auf Besichtigungstour gingen, sind vorbei. Für die Abteilung Innenausbau und Schreinerarbeiten wird neues Prospektmaterial erstellt und der Internetauftritt überarbeitet.

Es sind ja nicht gerade einfache Zeiten. Wie steht es um euren Auftragsbestand?

In den vergangenen Jahren waren wir zufrieden. Wir haben schweizweit einen treuen Kundenstamm, auf den wir zählen können. Die Aufträge erfolgen sehr kurzfristig, und das erfordert einen relativ hohen Lagerbestand. Der grosse Rummel ist zum Schuljahreswechsel, wenn neue Klassen oder ganze Kindergärten eröffnet werden.

Und wie sieht es bei den Bibliotheken aus. Die haben ja in den letzten Jahren ein moderneres Interieur bekommen ...

... das ist so. Aber es gibt noch immer welche, deren Gestelle aus Holz bestehen. Holz ist ja nicht unmodern, und die natürliche Wirkung von Holz wird doch hie und da geschätzt.



Komplizierte und vielseitig verwendbare Werkzeuge werden in die CNC-Maschinen eingesetzt.

Du bist also überzeugt, dass die breite Palette sich letztlich auszahlt?

Die breite Palette hat uns die Investitionen erlaubt und uns zu einem der modernsten Betriebe in der Schweiz gemacht.

Rollwagenrennen mit Schadenspotential «Ich erhielt die telefonische Reklamation einer Kindergärtnerin. Sie erklärte, die fahrbaren Holzkästen für grosse Bauklötze gehen ständig kaputt. Da wir alles massiv und stabil herstellen, machte ich mich auf den Weg zu diesem Kindergarten, um das Problem anzuschauen. Auf dem asphaltierten Weg zum Pausenplatz raste mir unter Rasseln und Freudengeheul eine Bauklötzkiste mit angeschraubten Rädchen entgegen. Der wagemutige «Pilot» winkte mir fröhlich zu. Das Rätsel der vielen Schäden war gelöst, und ich konnte der Kindergärtnerin erklären, dass die kleinen Rädchen den Transport der Bauklötzchen im Zimmer erleichtern sollten. Die Verwendung als «Outdoor-Rennwagen» mit Bubenbesetzung sei dagegen nicht im Sinne des Herstellers und überdies auch sehr gefährlich.»

Das Bergvelo



Tom Abplanalp, Matten
Präsident IG Bergvelo

Das Mountainbike ist ein relativ junges Sportgerät. In den siebziger Jahren begann der Boom in Kalifornien im Land der unbegrenzten Möglichkeiten und ist heute ein Milliardengeschäft. In der Schweiz wurde Mountainbiken als Sportart von den Meisten erst 1996 wahrgenommen, als Thomas Frischknecht bei der Olympia Premiere zweiter in der Disziplin Crosscountry wurde.

Mitte der siebziger Jahre begannen ein paar junge, wilde Amerikaner ihre Beachcruiser geländetauglich umzubauen. Die Geburtsstunde des «modernen» Mountainbikes hatte hiermit begonnen. Die Herren Breezer, Fisher und Kelly gelten als Urväter des Bergrades. Eigentlich aber ist das Militärvelo das Ur-Mountainbike, denn bei uns fuhren die Angehörigen der Armee schon Jahre vor den Amis die Schotterpisten und Karrwege unserer Berge und Hügel rauf und runter. 1973 begann die Geschichte in den USA aber Formen anzunehmen. Die Freaks tüftelten an neuen Schaltungen, Laufrädern, Reifen und Bremsen herum und begannen bald darauf auch den Rahmenbau zu revolutionieren. 1981 schliesslich, brachte Specialized das erste Mountainbike heraus, welches in einer Grossserie produziert wurde: Der «Stumpjumper». Das erste Serienmountainbike und er wird auch heute noch produziert. Ausser den zwei Laufrädern, haben die Bikes aber nur noch wenig gemeinsam. Zwar wird immer noch

pedaliert, geschaltet und gebremst, denn ohne kommt man die Berge weder hoch, noch wieder runter. Aber die Ausgangslage ist in der heutigen Zeit deutlich besser geworden. Edle Kohlefaserrahmen sind ab einer gewissen Preisklasse Standard. Anstelle von Stargabeln oder den ersten Federgabeln mit 3–4 Zentimetern Federweg, bügeln feinfühligere, leichte Luftfedergabeln alles weg was unter die mittlerweile 27.5 oder 29 Zoll grossen Laufräder kommt. Gebremst wird mit modernen, leichten Scheibenbremsen anstelle der klobigen Felgenbremsen und geschaltet wird schon bald elektronisch. In der Anfangszeit der in Serie produzierten Stahlrosse gab es noch keine Spezialbikes für Abfahrer, Crosscountry- oder Marathonfahrer. In den achtziger Jahren fand dann ein regelrechter Boom auf die neue Sportart statt. Die Medien interessierten sich plötzlich für die neue Sportart und auch der internationale Radsportverband begann mitzumischen. 1988 schliesslich fanden die ersten Mountainbike-Weltmeisterschaften statt, natürlich in den USA. Wenn man die Bilder und Filme in der heutigen Zeit anschaut, kann man sich ein Schmunzeln nicht verkneifen. Vor allem in der Abfahrtskategorie gab es wilde Szenen zu bestaunen. Daher ist es nicht weiter verwunderlich, dass die Bikeindustrie intensiv an der Spezialisierung der verschiedenen Biketypen weiterentwickelte. Auch an Bikes welche wie die Motocross-Motorräder, vorne und auch hinten federten. Schon



bald wurden spezielle Bikes für die Abfahrt, für Crosscountry, Marathon und Touren entwickelt. Mit den laufend verbesserten Geometrien der Rahmen und den Anbauteilen, entwickelten sich auch die FahrerInnen in verschiedene Richtungen. Seit einiger Zeit drehen sich die Entwicklungen vermehrt um die Laufradgrößen. Das ertümliche 26 Zoll Rad gehört der Vergangenheit an. Up to date sind 27,5 Zoll (650 B) und 29 Zoll Laufräder. Eine neue Bikekategorie sind Enduro-Mountainbikes. Die Eierlegendewollmilchsau gewissermassen. Die Räder sind relativ leicht und mit üppi-gen 140 bis 170 Millimetern Federweg vorne und hinten versehen. Diese Bikes

kann man für nahezu alles verwenden. Vom Tourenfahren bis zum vollgas Bikepark fahren, machen die Bikes alles mit. Für unser Gelände mit den vielen Uphills und Singletrails, meiner Meinung nach die erste Wahl. Der neueste Schrei, natürlich made in the USA sind Fatbikes. Wie es der Name schon sagt, rollen diese Ungetüme auf überdimensioniert grossen Reifen, ähnlich einem Motorrad. Die Traktion dieser Monsterräder ist unglaublich und sie können auch ohne Probleme im Schnee und Matsch bewegt werden. Auch im 2015 drehen sich die Räder weiter, mal schauen was die Bikeindustrie als nächsten Coup aus dem Hut zaubert.



bzi

**Weiterbildung
im Berner Oberland**

Starten Sie im neuen Jahr mit einer Weiterbildung!

In Ihrer Nähe bietet das Bildungszentrum Interlaken ein breitgefächertes Weiterbildungsangebot an:

Lehrgänge 2015

Sachbearbeiter/ -in Marketing und Verkauf	ab 21. April 2015
Technische Kaufleute	ab 11. August 2015
Handelsschule	ab 11. August 2015
Sachbearbeiter/ -in Personalwesen	ab 12. August 2015
Sachbearbeiter/ -in Rechnungswesen	ab 12. Oktober 2015

Informatik

Tastaturschreibkurs	ab 11. Februar 2015
---------------------	---------------------

Berufsbildner/ -innen

Ausbildungskurs für Berufsbildner/ -innen in Lehrbetrieben	ab 17. März 2015
---	------------------

Informationen zu weiteren Kursen erhalten Sie unter www.bzi.ch, Link: Weiterbildung oder fordern Sie unsere Weiterbildungsbroschüre an.

Der nächste Infoabend findet am Montag, 9. Februar 2015 um 18:30 Uhr im bzi statt.

Beratung, Anmeldung und Unterlagen

Bildungszentrum Interlaken
Weiterbildung bzi
Obere Bönigstrasse 21
3800 Interlaken

T 033 828 11 17
F 033 828 11 00
weiterbildung@bzi.ch
www.bzi.ch

EDUQUA

